

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 83 (1965)
Heft: 289

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern, Telefon Nummer 031/25 18 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Aus- und Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 20.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3, 3000 Berne, Téléphone numéro 031/25 18 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: Fr. 20.50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.

Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.

Extension de la convention collective de travail de la fourrure dans le canton de Vaud.

A. Clerc & Co., en liquidation, Genève.

SUISA, Schweizerische Gesellschaft der Urheber und Verleger, Zürich; Tarif C.
SUISA, Société Suisse des Auteurs et Editeurs, Zurich; Tarif C.
SUISA, Società Svizzera degli Autori ed Editori, Zurigo; Tariffa C.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Auslands-Postüberweisungsdienst. - Service international des virements postaux.

France: Admissions exceptionnelles en franchise.

France: Régime fiscal des emballages.

France: Exportation de peaux brutes d'équidés à destination de la Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

AVIS

Mit Rücksicht auf die gegen jedes Jahresende eintretende Häufung von Eintragungen, welche noch vor dem 1. Januar publiziert werden sollten, werden die Handelsregisterführer, Notare und Rechtsanwälte sowie alle weiteren Interessenten ersucht, solche wenn irgendwie möglich jetzt schon veranlassen zu wollen.

Etant donné que chaque année une quantité d'inscriptions doivent être publiées avant le 1^{er} janvier, les préposés au registre du commerce, les notaires, les avocats, ainsi que toutes les personnes intéressées sont invités à y faire procéder dès maintenant, si possible.

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Graubünden, Thurgau, Ticino, Vaud, Wallis, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

6. Dezember 1965. Autofahrschule, Autos.

Hans Rieser & Co., in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1959, Seite 991), Autofahrschule und Autovermietung. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. September 1965 sind an die Rieser A.G. Automobile, in Zürich, übergegangen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

6. Dezember 1965.

Rieser A.G. Automobile, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 26. Oktober 1965 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind: Kauf, Verkauf und Vermietung von Autos, Handel mit Autobestandteilen und Autozubehör, Betrieb einer Reparatur- und Servicewerkstätte, Uebernahme von Markenvertretungen und Verkauf von Treibstoffen und verwandten Produkten. Die Gesellschaft kann auch Grundstücke erwerben und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der Kollektivgesellschaft «Hans Rieser & Co.» in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. September 1965, nach der die Aktiven Fr. 368 516.48 und die Passiven Fr. 268 516.48 betragen, zum Preise von Fr. 100 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Karl Schäppi, von Oberrieden, in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Martha Schäppi, von Oberrieden, in Zürich, und Albert Truttmann, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Schaffhauserstrasse 373 in Zürich 11.

6. Dezember 1965. Waren aller Art, Beteiligungen.

Geopar, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. November 1965 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art, die finanzielle Beteiligung an Unternehmen des Handels und der Industrie, sowie Finanzgeschäfte aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre: im Publikationsorgan oder durch einfachen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Josef Huber-Gyr, von Zürich und Kirchberg (St. Gallen), in Zürich. Geschäftsdomizil: Werdmühleplatz 2 in Zürich 1 (c/o Dr. Josef Huber-Gyr).

6. Dezember 1965.

Société de Contrôle Fiduciaire S.A., succursale de Zurich (Gesellschaft für Treuhandkontrolle A.G., Zweigniederlassung Zürich) (Società di Controllo Fiduciario S.A., succursale di Zurigo), in Zürich. Unter dieser Firma besteht in Zürich eine Zweigniederlassung der im Handelsregister des Kantons Genf eingetragenen Aktiengesellschaft «Société de Contrôle Fiduciaire S.A.» mit Sitz in Genf (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1965, Seite 2382). Die Gesellschaft bezweckt, sowohl im Inland wie im Ausland, namentlich: a) Ausführung von Prüfungs- und Revisionsaufträgen auf dem Gebiete des Rechnungswesens (Buchhaltung); b) Ausübung der Obliegenheiten eines Gründungsprüfers bei Aktiengesellschaften; c) Erstellung von ihr anvertrauten Sachverständigenurteilen und Schiedsentscheiden auf dem Gebiete des Rechnungs-, Handels-, Rechts- und Steuerwesens; d) Einrichtung oder Umordnung von Buehhaltungs-, Handels-, Verwaltungs- und technischen Abteilungen bei Unternehmen aller Art; e) Gründung, Geschäftsführung, Sanierung, Umstellung, Zusammenlegung oder Liquidation von Unternehmen oder Gesellschaften; f) Konkursverwaltung; g) Ausübung der Obliegenheiten eines Treuhänders, Vertretung oder Wahrnehmung von Interessen aller Art; Testamentvollstreckung; h) Aufsicht über Finanzbeteiligungen und Vermögensverwaltung im allgemeinen; i) Gründung, Geschäftsführung, Kontrolle und Büroführung für Verbände, Vereinigungen zur Verteidigung von Interessen aller Art usw.; j) Vorarbeiten für und Abfassung von Urkunden, Verträgen, Statuten, Vereinbarungen usw.; k) Untersuchung von Finanz-, Buchhaltungs-, Handels-, Rechts- und Steuerproblemen; l) Beteiligung an zum Gesellschaftszweck in Beziehung stehenden Unternehmen; m) überhaupt alle Geschäfte und Aufgaben, welche zur Tätigkeit von Treuhandgesellschaften gehören. Die Zweigniederlassung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Dr. Joseph Reiser, von Charmoille, in Genf, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, und mit Kollektivunterschrift zu zweien durch Maurice Hess, von Genf, in Chêne-Bougeries (Genf); Louis Lombard, von Genf, in Petit-Lancy (Genf); Gérard Ody, von und in Genf, und Maurice Reiser, von Charmoille, in Genf, Direktoren, sowie mit Kollektivunterschrift zu zweien beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, durch Dr. Ernst Schönholzer, von und in Zürich, Direktor der Zweigniederlassung. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 89 in Zürich 1 (c/o Dr. Ernst Schönholzer).

6. Dezember 1965.

Industrial Installations and Services Ltd., in Winterthur. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Oktober 1965 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt in erster Linie die Errichtung industrieller Anlagen, insbesondere der Textilbranche, und den Betrieb von Werkstätten für einsehlagigen Kundenservice sowie ferner den An- und Verkauf von Rohmaterialien und industriellen Erzeugnissen aller Art. Sie ist berechtigt, sich an anderen Gesellschaften zu beteiligen und Grundstücke zu erwerben. Das Grundkapital beträgt Franken 50 000, ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift: Richard Suter, von Winterthur, in Aeca, Präsident; Fritz Suter, von und in Winterthur, und Erieh Landergott, von Winterthur, in Weisslingen. Geschäftsdomizil: Obere Kirchgasse 18 in Winterthur 1.

6. Dezember 1965. Kontrollgeräte.

Honeywell A.G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 270 vom 18. November 1965, Seite 3625), Fabrikation, Zusammensetzung und Bearbeitung, Installation und Montage von sowie Import, Export und sonstiger Handel mit Kontrollgeräten usw. Die Generalversammlung vom 11. November 1965 hat die Statuten geändert. Die eintragungsbefürhtigen Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren.

6. Dezember 1965.

Norden Automation Systems AG, bisher in Opfikon (SHAB. Nr. 303 vom 30. Dezember 1964, Seite 3903), Fabrikation und Verkauf von industriellen Anlagen mit elektronischer Ausrüstung usw. Die Generalversammlung vom 19. November 1965 hat die Statuten geändert. Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Geschäftsdomizil: Lavaterstrasse 56 in Zürich 2.

6. Dezember 1965.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Wil, in Wil (SHAB. Nr. 169 vom 23. Juli 1962, Seite 2143). Gottlieb Rüeger-Siegrist ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Arthur Angst ist nicht mehr Aktuar, sondern Präsident des Vorstandes, und Emil Angst ist nicht mehr Beisitzer und Verwalter, sondern Aktuar des Vorstandes, und führt nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

6. Dezember 1965.

Larag, Lastwagen-Reparatur AG, Neftenbach, in Neftenbach (SHAB. Nr. 279 vom 30. November 1964, Seite 3590). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Carolina Bauer, von Oberbüren (St. Gallen), in Wil (St. Gallen).

6. Dezember 1965. Färberei, chemische Reinigung.

Frydenlund & Frey, Aktiengesellschaft, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1962, Seite 3431). Färberei, chemische Reinigung usw. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Delegierter desselben mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Robert Brüscheiler, von Schocherswil (Thurgau), in Zollikon. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden: Walter Grob, von Obstdalen (Glarus), in Urdorf (Zürich).

6. Dezember 1965. Maschinen.

Rolma S.A., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1965). Einfuhr, Ausfuhr, Kauf und Verkauf von Maschinen usw. Die Prokura von Niklaus Gantenbein ist erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen ist ernannt worden: Theo Voemel, von Basel, in Zürich.

6. Dezember 1965.

Arbeiter-Pensionskasse der Mäg- & Zahnrad A.G. in Zürich, in Zürich 5, Genossenschaft (SHAB. Nr. 129 vom 8. Juni 1964, Seite 1774). Walter Schwarz ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Hans Schweizer, bisher Vizepräsident des Vorstandes, ist nun Aktuar desselben, und Benedikt Züger, von Schübelbach, in Zürich, bisher Beisitzer des Vorstandes, ist nun Vizepräsident desselben. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit 'Kassier' oder Aktuar.

6. Dezember 1965.

Import & Grosshandels AG., Zweigniederlassung in Zürich 3 (SHAB. Nr. 81 vom 7. April 1965, Seite 1091). Betrieb von Handels- und Industrieunternehmen usw., mit Hauptsitz in Sarnen. Die Unterschriften von Hans Schwarz, Hans Murbach und Werner Niederer sind erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Gaudenz Caveng, von Ilanz (Graubünden), in Zürich, Generaldirektor. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Bruno Tuor, von Somvix (Graubünden), in Zürich.

6. Dezember 1965.

Additions- & Rechenmaschinen A.-G. (S.A. pour machines à additionner et à calculer), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 184 vom 11. August 1964, Seite 2455). Die Prokura von Walter Friedrich Hauser ist erloschen.

6. Dezember 1965. Maschinen für das graphische Gewerbe.

Jakob Borchold & Co. AG, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 32 vom 9. Februar 1965, Seite 429). Handel mit Maschinen und Utensilien für das graphische Gewerbe usw. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden: Ernst Gerber, von Langnau (Bern), in Oberdorf (Solothurn).

6. Dezember 1965.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Seen, in Winterthur 3 (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1950, Seite 2348). Emil Otto ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist mit Kollektivunterschrift in den Vorstand gewählt worden: Fritz Kobel, von und in Winterthur, als Vizepräsident. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

6. Dezember 1965.

Dreschgenossenschaft Wiesendangen-Oberwinterthur-Hegi, in Wiesendangen (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1963, Seite 1803). Jakob Bohner ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Hans Rühlin, von und in Wiesendangen, ist nicht mehr Beisitzer, sondern Präsident des Vorstandes. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

6. Dezember 1965.

Jean Leutenegger & Co., Technische Vertretungen, in Wallisellen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1961, Seite 366). Handel mit und Verkauf von Baumaschinen aller Art usw. Die Gesellschafter Jean Leutenegger-Klüss und Jean Leutenegger-Werder führen nun Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien ist neu erteilt an Bruno Leutenegger, von Sirmach, in Wallisellen.

Zug - Zoug - Zugo

17. November 1965. Beteiligungen; Werkzeuge usw.

Skil A.G., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 13. Oktober 1965 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Beteiligung an anderen Unternehmungen, insbesondere an Unternehmungen der Werkzeugindustrie und damit verwandter Branchen; Finanzierung solcher Unternehmungen; Erwerb, Besitz und Verkauf von Patenten und Patentrechten; Lizenzierung solcher Patente und Patentrechte; Auswertung unpatentierter Fabrikationsverfahren sowie Besitz und Lizenzierung von Handelsmarken, insbesondere auf dem Gebiete der Werkzeugindustrie und damit verwandter Branchen; Herstellung von Werkzeugen und Werkzeugbestandteilen, besonders von elektrisch angetriebenen Werkzeugen. Die Gesellschaft kann auch Grundeigentum erwerben, verwalten und veräussern. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 100.000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 100. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Einladungen zur Generalversammlung erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Thomas P. Ward, amerikanischer Staatsangehöriger, in Chicago (Illinois, USA), Präsident; Dr. Willy Stachelin, von Amriswil, in Feldmeilen, Gemeinde Meilen, und Dr. Peter Hafter, von Weinfelden und Zürich, in Herrliberg. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde ernannt: Charles W. Werhane, amerikanischer Staatsangehöriger, in Breda (Niederlande). Domizil: Baarerstrasse 86 (eigene Büros).

3. Dezember 1965. Immobilien usw.

Dux AG. in Zug, Finanzierung von geschäftlichen Transaktionen aller Art usw. (SHAB. Nr. 280 vom 30. November 1965, Seite 3757). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 23. November 1965 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Gesellschaftszweck wurde wie folgt geändert: Erwerb und Veräusserung, Vermietung und Verwaltung von Immobilien; Handel mit Grundstücken; Projektierung und Ausführung von Bauvorhaben aller Art sowie Vermittlung und Finanzierung aller damit zusammenhängender Geschäfte. Ferner bezweckt die Gesellschaft die Finanzierung von geschäftlichen Transaktionen aller Art, insbesondere die Finanzierung von Handels- und Industrie-Unternehmungen, sowie ferner Erwerb, Verkauf und Verwaltung von Wertschriften und Beteiligungen. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen. Die weiteren gleichzeitig vorgeschlagenen Statutenänderungen betreffen die publikationspflichtigen Tatsachen nicht.

3. Dezember 1965.

ACM Services and Supplies AG, in Zug, Service, Unterhalt und Reparaturen an Maschinen und Material, das der Erdölproduktion dient usw. (SHAB. Nr. 120 vom 25. Mai 1965, Seite 1655). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 30. November 1965 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun: **Ipraseo Petrol Research & Services AG**. Neues Domizil: Oberleh 2 (bei H. Güntert).

3. Dezember 1965. Waren aller Art usw.

H. E. Assmann & Co. in Baar, Handel mit Waren aller Art. Export und Import usw. Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 191 vom 19. August 1964, Seite 2536). Die Prokura von Dr. Hannes Dörler ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an: Dr. Andreas Huber, von Altdorf, in Baar. Neues Domizil: Aberrain 14 (bei Dr. A. Huber).

3. Dezember 1965. Beteiligungen.

Hisvag AG. in Zug, Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 32 vom 11. Februar 1964, Seite 440). Neues Domizil: Oberleh 2 (bei H. Güntert).

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

3 décembre 1965. Objets en béton.

Gram SA. à Villeneuve, fabrication de tous objets en béton (FOSC. du 17 septembre 1965, page 2916). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 novembre 1965, la société a porté son capital social de fr. 150 000 à fr. 300 000 par l'émission de 300 actions nominatives de fr. 500. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de fr. 300 000, divisé en 600 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les pouvoirs du directeur Roger Kalbfuss sont éteints. Procuration, avec signature collective à deux est conférée à Stéphane Perakis, de Méserny-Yverdon, à Granges-près-Marnand (Vaud). Le bureau de la société est transféré dans ses locaux, route de Lucens.

Bureau de Fribourg

3 décembre 1965. Produits coloniaux.

Grainol S.A. à Fribourg, commerce de produits coloniaux notamment des graines oléagineuses (FOSC. du 1^{er} septembre 1964, N° 202, page 2647). L'administrateur Charles F. Gonseth, démissionnaire, est radié. Ses pouvoirs sont éteints. Jacques-André Wieser, de et à Lausanne, devient administrateur, avec signature individuelle. Sa procuration est éteinte.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Stadt Solothurn

3. Dezember 1965. Schlösser usw.

V. Glutz-Blotzheim Nachfolger A.G., in Solothurn, Fabrikation von Schlössern und andern Beschlägen usw. (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1965, Seite 51). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an René Trächsel, von Aarburg (Aargau), in Oberdorf (Solothurn), und Hans-Ruedi Nyffenegger, von Wyssachen, in Grenchen.

3. Dezember 1965. Buchhandlung.

Adolf Lüthy, in Solothurn, Buch- und Kunsthandlung (SHAB. Nr. 452 vom 3. Juli 1929, Seite 1392). Diese Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen. Aktiven und Passiven sind von der nächstehend eingetragenen Einzelfirma «Buchhandlung Lüthy», in Solothurn, übernommen worden.

3. Dezember 1965.

Buchhandlung Lüthy, in Solothurn. Inhaber dieser Einzelfirma ist Heinz Lüthy, von und in Solothurn. Der Firmhaber übernimmt Aktiven und Passiven der obstehend gelöschten Einzelfirma «Adolf Lüthy», in Solothurn. Einzelunterschrift ist erteilt an Adolf Lüthy, von und in Solothurn, ferner Einzelprokura an Emma Lüthy, von und in Solothurn, Buch- und Kunsthandlung, Gurzelgasse 17.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

2. Dezember 1965. Textil-Vertretungen.

Friedrich Mauch, in Basel, Textil-Vertretungen (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1929, Seite 179). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

2. Dezember 1965. Wirtschaftl.

G. Fankhauser, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1957, Seite 2491). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

2. Dezember 1965. Sanitäre Installationen usw.

Max Meier, in Basel, sanitäre Installationen usw. (SHAB. Nr. 295 vom 18. Dezember 1964, Seite 3803). In der Geschäftsnatur ist der Betrieb einer Chemisch-Trockenreinigungsanlage im Selbstbedienungsverfahren sowie eines Selbstbedienungs-Waschsalons in Lenzburg weggefallen.

2. Dezember 1965. Kaffee-Rösterei usw.

Hans Schluchter, in Basel, Kaffee-Rösterei usw. (SHAB. Nr. 44 vom 23. Februar 1960, Seite 628). Neues Domizil: Weiherweg 38.

2. Dezember 1965. Immobilien usw.

J. Schaller, in Basel, Handel mit Immobilien usw. (SHAB. Nr. 106 vom 11. Mai 1961, Seite 1473). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

2. Dezember 1965.

Distrikts-Loge Nr. IV der schweizerischen Grossloge des internationalen Ordens der Guttempler (I.O.G.T.), in Basel; Verein (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1962, Seite 2039). Die Unterschrift des Distriktschreibers William Zwahlen ist erloschen. Der bisherige Distriktskanzler Willi Krön zeichnet nun als Distrikts-templar zu zweien.

2. Dezember 1965. Waren aller Art usw.

Vetex A.G. in Basel, Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1962, Seite 212). Neues Domizil: Steingraben 37 (bei RST Revisions-; Steuerberatungs- und Treuhänd A.G.).

2. Dezember 1965.

Terravallo Verwaltungs A.G. in Basel (SHAB. Nr. 119 vom 24. Mai 1965, Seite 1639). Neues Domizil: Steingraben 37 (bei RST Revisions-, Steuerberatungs- und Treuhänd A.G.).

2. Dezember 1965. Büromaschinen usw.

René Vögli, in Basel, Handel mit Büromaschinen usw. (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1963, Seite 3296). In die Geschäftsnatur wird zusätzlich aufgenommen: Reparaturen von Büromaschinen. Neues Domizil: Jurastrasse 27.

2. Dezember 1965. Liegenschaften usw.
Friedensgasse 34 A.G., in Basel, Ankauf von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1957, Seite 2668). Aus dem Verwaltungsrat ist Hans Schmid infolge Rücktrittes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. Alfred Boerlin, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Neues Domizil: Elisabethenstrasse 2 (bei Dr. Alfred Boerlin).

2. Dezember 1965. Liegenschaft usw.
Aargauerhof A.G., in Basel, Verwaltung einer Liegenschaft usw. (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1962, Seite 242). Prokura wurde erteilt an Carmen Heini geschiedene Rauss, von Aeschlen bei Sigriswil, in Kilchberg (Zürich), und an Viktor Meier, von Niederhasli, in Zürich. Sie zeichnen zu zweien.

2. Dezember 1965. Schlankeitskleider.
Hans Sehlheiter, Hasba, in Basel, Fabrikation von und Handel mit Schlankeitskleidern «Hasba» (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1963, Seite 3014). Neues Domizil: Weiherweg 38.

2. Dezember 1965.
Regnik S.A. Société d'Entreprises Financières et Commerciales, in Basel (SHAB. Nr. 68 vom 24. März 1959, Seite 867). Der im Verwaltungsrat verbleibende Max Klinger ist nicht mehr Delegierter. Seine Unterschrift ist erloschen.

2. Dezember 1965. Heizungs-, Lüftungs- und Oelfeuerungs-Anlagen.
Anita Beeler, in Basel, Heizungs-, Lüftungs- und Oelfeuerungs-Anlagen (SHAB. Nr. 258 vom 5. November 1964, Seite 3340). Neues Domizil: Paracelsusstrasse 66.

2. Dezember 1965. Bauarbeiten usw.
Isotherm A.G., in Basel, Ausführung von Bauarbeiten usw. (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1962, Seite 2943). Neues Domizil: Steinengraben 37 (bei RST Revisions-, Steuerberatungs- und Treuhand A.G.).

2. Dezember 1965.
Schweizerischer Bauverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 179 vom 4. August 1965, Seite 2443). Die Prokuren von Adolf Kirchhofer, Karl Suter, Jules Ehinger und Walter Graber sind erloschen. Die Direktoren Fritz Bernheim, Dr. Hugo Grob, Hans Meyer und Ernst Seidel, sowie die stellvertretenden Direktoren Hartmann Animann, Fritz Guldenfels, Ernst Meyer und Walter Sprenger zeichnen auch für die Zweigniederlassung Aarau.

2. Dezember 1965.
Pent-Holding Ltd., in Basel (SHAB. Nr. 237 vom 11. Oktober 1965, Seite 3173). Neues Domizil: Steinengraben 37 (bei RST Revisions-, Steuerberatungs- und Treuhand A.G.).

2. Dezember 1965. Immobilien usw.
Paro G.m.b.H., in Basel, Erwerb von Grundstücken usw. (SHAB. Nr. 106 vom 11. Mai 1964, Seite 1473). Neues Domizil: Bachofenstrasse 23 (bei Heinrich Schmetz).

2. Dezember 1965. Waren aller Art usw.
Ruvalor S. à r. l., in Basel, Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 102 vom 5. Mai 1964, Seite 1410). Neues Domizil: Bachofenstrasse 24 (bei Heinrich Schmetz). Der Gesellschafter und Geschäftsführer, Dr. Friedrich Schweikert, wohnt nun in Oberentfelden.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

1. Dezember 1965. Schwachstromtechnische Artikel.
Audio Products O. E. Waldmeier, bisher in Basel (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1963, Seite 1275). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Birsfelden verlegt. Inhaber ist Othmar Ernst Waldmeier-Sulzer, von Möhlin, in Riehen. Vertretungen und Fabrikation von schwachstromtechnischen Artikeln. Sternfeldstrasse 46.

1. Dezember 1965. Stanzformen.
M. Traub, bisher in Basel (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1965, Seite 391). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Birsfelden verlegt. Inhaber ist Max Traub-Fierz, von Basel, in Binningen. Herstellung von Bandstahlschnitten (Stanzformen). Gartenstrasse 13.

1. Dezember 1965. Transporte.
Hans Straumann-Meier, in Reinach, Transporte (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1960, Seite 289). Dies Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. Dezember 1965. Pflästerei usw.
Paul Beck, in Augst, Ausführung von Pflästererarbeiten, Fabrikation und Vertrieb von Artikeln für den Strassenbau, in Konkurs (SHAB. Nr. 295 vom 18. Dezember 1964, Seite 3804). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

1. Dezember 1965. Liegenschaften.
Aktiengesellschaft Sonnenberg, in Binningen, Erwerb, Erstellung, Veräusserung, Verwaltung, Vermietung und Verpachtung von Liegenschaften aller Art (SHAB. Nr. 275 vom 25. November 1964, Seite 3539). Dr. Hermann Müller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

1. Dezember 1965. Bergwerkerzeugnisse usw.
Franz Haniel A.G., Zweigniederlassung Muttenz, in Muttenz, Handel mit Bergwerkerzeugnissen und Hüttenzeugnissen usw. (SHAB. Nr. 214 vom 14. September 1965, Seite 2871), mit Hauptsitz in Basel. Prokura mit Unterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Paul Altenbach, von und in Basel.

1. Dezember 1965.
Wohn- und Siedlungsbaugenossenschaft Münchenstein «WSBG», in Münchenstein (SHAB. Nr. 175 vom 31. Juli 1964, Seite 2359). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. Oktober 1965 wurde die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Aktiven und Passiven gemäss Bestand am 23. September 1965 werden von der «Baugenossenschaft des Bundespersonals Basels», in Basel, übernommen. Die Genossenschaft wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

1. Dezember 1965.
Regionallager-Genossenschaft Frenkendorf, in Frenkendorf, rationeller Warenumschlag zugunsten der angeschlossenen Konsumgenossenschaften usw. (SHAB. Nr. 233 vom 5. Oktober 1960, Seite 2852). In den Delegiertenversammlungen vom 8. Juni 1963 und 20. August 1965 wurden die Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Firma heisst nun Regionallager-Genossenschaft Coop Frenkendorf. Zweck ist jetzt: rationeller Umschlag allgemeiner Waren mit dem Verband schweizerischer Konsumvereine (VSK) und den der Genossenschaft angeschlossenen Konsumgenossenschaften; gemeinsamer Einkauf von Früchten und Gemüse; gemeinsame Herstellung von Brot, Kleingebäck und Patisseriewaren aller Art,

sowie saison- und branchenüblichem Dauergebäck; Förderung des Absatzes von Heiz- und Treibstoffen, ferner Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften sowie die Erstellung von Bauten. Aus dem Verwaltungsrat sind Johannes Barandun, Sekretär, und Arthur Fallab, Mitglied, deren Unterschriften erloschen sind, ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Emil Gisin, von Rothenfluh (Basel-Landschaft), in Muttenz, als Sekretär, und Kurt Bader, von Langendorf und Holderbank (Solothurn), in Gelterkinden, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

1. Dezember 1965.
Milch- und Landwirtschaftliche Genossenschaft Oberdorf, in Oberdorf (SHAB. Nr. 237 vom 11. Oktober 1965, Seite 3173). Die Unterschrift von Andreas Käser-Graub ist erloschen.

1. Dezember 1965.
Konsumgenossenschaft Waldenburg und Umgebung, in Waldenburg (SHAB. Nr. 85 vom 11. April 1960, Seite 1139). Aus dem Verwaltungsrat ist Theodor Knab-Baumann, Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, ausgeschieden. Hansruedi Rohrbach-Bader ist als Aktuar zurückgetreten, seine Unterschrift ist ebenfalls erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Robert Biedert-Schneider, als Präsident, und Hans Meyer-Krattiger, als Aktuar, beide von und in Oberdorf (Basel-Landschaft). Sie zeichnen zu zweien.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

2. Dezember 1965.
Schweizerische Gewerbebank (Banque Suisse pour l'Artisanat) (Banca Svizzera per l'Artigianato), Zweigniederlassung in St. Gallen. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Schweizerische Gewerbebank», mit Hauptsitz in Basel, welche am 13. Juli 1965 im Handelsregister Basel-Stadt eingetragen wurde (letzte Publikation SHAB. Nr. 261 vom 8. November 1965, Seite 3499), durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 13. Juli 1965 in St. Gallen eine Zweigniederlassung errichtet. Der Gesellschaftszweck umfasst den Betrieb aller Arten von Bankgeschäften, im besonderen die Förderung der Spartätigkeit und die Pflege des Mittel- und Kleinkredits im Gebiete der Schweiz. Investitionen im Ausland sind grundsätzlich nicht gestattet. Für die Zweigniederlassung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Edgar F. Paltzer, von Pratteln, in Basel, Präsident; Carl Burger, von Basel, in Münchenstein, und Dr. Hans Rudolf Voegeli, von Glarus und Riedern (Glarus), in Küsnacht (Zürich), Mitglieder des Verwaltungsrates; Franz Josef Arnet, von Gettnau, in Zürich, Hauptdirektor; Paul Noseda, von Teufen (Appenzel A.-Rh.), in St. Gallen, Vizedirektor; Hans Altherr, von Urnäsch, in St. Gallen, Direktor, sowie Prokuristen Robert Merkle, von Jonschwil (St. Gallen), in Zürich; Carl Fecker, von Wittenbach, in St. Gallen; Anton Gähwiler, von Kirchberg (Sankt Gallen), in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach; Louis Köppel, von Au (St. Gallen), in St. Gallen, und Emil Rüst, von Thal (St. Gallen), in Rorschach. Geschäftsdomizil: Burggraben 18/Brühlgasse.

3. Dezember 1965. Bauunternehmen.
Karl Eckstein, bisher in Rheineck, Bauunternehmen (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1963, Seite 1345). Der Sitz der Firma wurde nach Thal verlegt, wo der Inhaber nun wohnt. Vorderer Buechberg.

Graubünden - Grisons - Grigioni

3 dicembre 1965. Partecipazioni, ecc.
MARCUS - Finanziaria e Commerciale S.A., in Coira, partecipazioni, ecc. (FUSC. del 5 gennaio 1962, N° 3, pagina 28);
Marotex S.A., in Davos, partecipazioni, ecc. (FUSC. del 29 maggio 1964, N° 121, pagina 1681);
Mobilvalor S.A., in Coira, partecipazioni, ecc. (FUSC. del 4 luglio 1963, N° 153, pagina 1956);
Phidias S.A., in Coira, partecipazioni, ecc. (FUSC. del 26 febbraio 1963, N° 47, pagina 584).

Aldo C. Baggi non fa più parte del consiglio di amministrazione. La sua firma è estinta. Nuovi amministratori sono: Fernando Garzoni, da Stabio, in Breganzona, presidente, e Guido Romano, da Mendrisio, in Pura, con firma individuale.

3 dicembre 1965. Partecipazioni, ecc.
Quirinus S.A., in Coira, partecipazioni, ecc. (FUSC. del 18 aprile 1963, N° 89, pagina 1097). Aldo C. Baggi non fa più parte del consiglio di amministrazione. La sua firma è estinta. Nuovi amministratori sono: Fernando Garzoni, da Stabio, in Breganzona, presidente, e Sully Rebeaud, da Rovray e Yvonand, in Lugano, con firma individuale.

3 dicembre 1965. Partecipazioni, ecc.
Oleander A.G., in Coira, partecipazioni, ecc. (FUSC. del 7 gennaio 1963, N° 4, pagina 39);
Sabor S.A., in Coira, partecipazioni, ecc. (FUSC. del 7 maggio 1963, N° 105, pagina 1313).

Aldo C. Baggi non fa più parte del consiglio di amministrazione. La sua firma è estinta. Nuovi amministratori sono: Fernando Garzoni, da Stabio, in Breganzona, presidente, e Pietro Brocchi, da Montagnola, in Massagno, con firma individuale.

3 dicembre 1965. Partecipazioni, ecc.
Sternmark S.A., in Davos, partecipazioni, ecc. (FUSC. del 29 marzo 1963, N° 74, pagina 918). Aldo C. Baggi non fa più parte del consiglio di amministrazione. La sua firma è estinta. Nuovi amministratori sono: Guido Romano, da Mendrisio, in Pura, presidente, e Sully Rebeaud, da Rovray e Yvonand, in Lugano, con firma individuale.

3. Dezember 1965.
Enthelm Finanzierungs AG, in Chur (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1965, Seite 1169). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist jetzt voll einbezahlt.

3. Dezember 1965.
Papierfabriken Landquart (Fabriques de Papiers de Landquart), in Landquart, Gemeinde Igis (SHAB. Nr. 299 vom 23. Dezember 1964, Seite 3851). Dr. Heinrich Ludwig ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Prof. Dr. Heinz Weinholz, von und in St. Gallen. Er ist nicht zeichnungsberechtigt.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

3. Dezember 1965.
Specker & Nobs AG Buchhaltungs- und Treuhandbureau, in Frauenfeld (SHAB. Nr. 64 vom 19. März 1964, Seite 886). Das Gesellschaftsdomizil wurde an den Haselweg 3 verlegt.

3. Dezember 1965.

Wina-Immobilien A.G. Frauenfeld, in Frauenfeld (SHAB. Nr. 109 vom 12. Mai 1958, Seite 1313). Das Gesellschaftsdomizil wurde an den Haselweg 3 verlegt (bei Specker & Nobs AG Buchhaltungs- und Treuhandbureau).

3. Dezember 1965.

Fenster Früh AG Frauenfeld, in Frauenfeld, Fabrikation von und Handel mit Fenstern und verwandten Erzeugnissen (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1965, Seite 69). Das Gesellschaftsdomizil wurde an die Zürcherstrasse 333 verlegt.

3. Dezember 1965. Manufakturwaren.

W. Rubin-Nadler, in Frauenfeld, Manufakturwarengeschäft (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1950, Seite 627). Das Geschäftslokal wurde an die Zürcherstrasse 117 verlegt.

3. Dezember 1965. Radiogeräte.

H. Schlatter, in Frauenfeld, Handel mit Radio- und Fernsehgeräten (SHAB. Nr. 279 vom 30. November 1964, Seite 3594). Der Firmainhaber wohnt nun in Frauenfeld.

3. Dezember 1965. Buchdruckerei.

A. Enzler, in Frauenfeld, Buchdruckerei (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1958, Seite 2711). Jetzige Geschäftsnatur: Buch- und Offsetdruckerei. Neue Geschäftsdress: Mailholzstrasse 55.

3. Dezember 1965. Schreinerei usw.

Ed. Gartenmann, in Frauenfeld, Bau- und Möbelschreinerei, Kühl- und Eisschrankbau (SHAB. Nr. 272 vom 19. November 1910, Seite 2122). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

3. Dezember 1965. Schmiede usw.

Hans Lauker, in Frauenfeld, Schmiede, sanitäre Installationen, Wagenhandel (SHAB. Nr. 11 vom 16. Januar 1942, Seite 119). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. Dezember 1965. Wollstrick- und Textilwaren.

Nikl. Raas, in Frauenfeld, Vertrieb von Wollstrick- und Textilwaren (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1954, Seite 2964). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

3. Dezember 1965. Malerarbeiten.

Ed. Hertzog, in Kreuzlingen, Firmainhaber ist Edouard Hertzog, von Halden (Thurgau), in Kreuzlingen, Malergeschäft, Bärenstrasse 16.

3. Dezember 1965. Kolonialwaren, Textilien.

Hans Baumgartner, in Tägerwilen, Kolonialwaren- und Textilwarenhandel (SHAB. Nr. 70 vom 24. März 1952, Seite 794). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

3. Dezember 1965.

Darlehenskasse Bichelsee, in Bichelsee (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1955, Seite 1936). In der Generalversammlung vom 16. Februar 1964 sind die Statuten revidiert worden. Die Genossenschaftsanteile betragen nun Fr. 200.

Tessin - Tessin - Ticino**Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)**

2 dicembre 1965. Costruzioni edili, ecc.

Guseetti Enrico & Figli, succursale di Bignasco (FUSC. del 23 giugno 1958, N° 143, pagina 1711), impresa costruzioni edili e stradali, lavori in gesso e cemento armato, pavimentazioni stradali e carpenteria, con sede principale in Ambri. La ragione sociale è cancellata in seguito alla soppressione della succursale.

Ufficio di Lugano

2 dicembre 1965.

Banca del Gottardo (Banque du Gothard) (Gotthardbank), a Lugano (FUSC. del 24 settembre 1965, N° 223, pagina 2987). Pietro Brocchi, già condirettore, è ora direttore, e Guido Romano, già vice-direttore, è ora condirettore con firma collettiva a due con il presidente, con il vice-presidente o con il direttore generale, con gli altri membri della direzione oppure con i procuratori, per la sede principale.

2 dicembre 1965. Partecipazione, ecc.

Washing Machines Holding A.G., a Lugano, la partecipazione finanziaria ad altre società, ecc. (FUSC. dell'11 novembre 1965, N° 264, pagina 3549). Il capitale sociale di fr. 2000000 è ora interamente liberato.

2 dicembre 1965. Partecipazione, ecc.

Precious Stones Holding S.A., a Lugano, la partecipazione finanziaria ad altre società, ecc. (FUSC. del 4 novembre 1965, N° 258, pagina 3463). Il capitale sociale di fr. 100000 è ora interamente liberato.

2 dicembre 1965.

Ristorante Galleria S.A., a Lugano (FUSC. del 26 agosto 1959, N° 197, pagina 2389). Tommaso Spychiger, decesso, non è più amministratore unico e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è Johann Muttner, da Malans (Grigioni), in Lugano.

2 dicembre 1965. Immobili, ecc.

Immobiliare Gulvani S.A., a Lugano, la costruzione, la compera, la vendita di beni immobili, ecc. (FUSC. del 28 settembre 1961, N° 227, pagina 2820). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 20 novembre 1965, la società ha deciso di modificare la ragione sociale in **Immobiliare Titti S.A.** Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Dr. Adolfo Bietenholz, già presidente, e Domenico Silvani, dimissionari, non fanno parte del consiglio d'amministrazione; la firma di Domenico Silvani è estinta. Willy Guldin, ora domiciliato a Vernate, già membro, è ora amministratore unico con firma individuale. Nuovo recapito: Corso Elvezia 10 (uffici propri).

2 dicembre 1965. Impresa costruzioni.

Anselmo Agustoni, a Carona (FUSC. del 20 febbraio 1962, N° 41, pagina 523). La ditta è cancellata su domanda del titolare non essendo più tenuta all'iscrizione.

2 dicembre 1965. Immobili, ecc.

Graziano S.A., a Lugano (FUSC. del 17 febbraio 1964, N° 37, pagina 495). Il consiglio di amministrazione è ora così composto: Gianluigi Caverzasio, cittadino italiano, in Stabio, presidente; Loretta Del Curto, da ed in Bellinzona, membro; D^r Geo Camponovo, già amministratore unico, membro. La società è ora vincolata dalla firma individuale del presidente e da quella collettiva a due degli altri membri.

2 dicembre 1965. Beni mobili e immobili, ecc.

Niobe S.A., a Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 1° dicembre 1965. Scopo: la compera, la vendita, la costruzione e locazione, nonché la gestione di beni mobili ed immobili; la partecipazione ad imprese commerciali ed industriali; l'amministrazione del patrimonio di proprietà di terzi; operazioni finanziarie e commerciali di ogni genere ed ogni altra transazione finanziaria e

commerciale connessa a questo scopo. Essa potrà partecipare ad imprese similari. Capitale: fr. 50000 diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Comunicazioni e convocazioni: agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: uno o più membri, attualmente da: D^r Lorenzo Gilardoni, da Chiasso, in Lugano, presidente, e Giuliano Santini, da S. Antonio, in Sorengo, membro, i quali vincoleranno la società con firma individuale. Recapito: Via al Forte 2, c/o Gisafid S.A.

3 dicembre 1965. Immobili, ecc.

Metappia S.A., a Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 1° dicembre 1965. Scopo: l'acquisto e la vendita di terreni, fabbricati ed appartamenti; la costruzione, la locazione e l'amministrazione di immobili e la partecipazione ad imprese similari, nonché l'accensione, l'assunzione e la concessione di ipoteche. Capitale: fr. 50000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Comunicazioni e convocazioni: agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è D^r Franco Cattaneo, da Faido, in Viganella. Recapito: Via Pretorio 14, Studio D^r Franco Cattaneo.

3 dicembre 1965. Costruzioni, ecc.

Traversari Pietro, a Lugano. Titolare: Pietro Traversari, cittadino italiano, in Lugano. Impresa di costruzioni. Via Moncucco 33.

Distretto di Mendrisio

3 dicembre 1965.

Società Cooperativa di Consumo, Coldrerio, in Coldrerio (FUSC. del 27 agosto 1964, N° 198, pagina 2606). Pietro Ferrari e Romeo Genini non fanno più parte del consiglio di amministrazione: le loro firme sono estinte. Sono stati nominati: Rino Solcà, da ed in Coldrerio, presidente, e Bruno Solcà, da ed in Coldrerio, vice-presidente. Vittorio Cdraschi, da Novazzano, in Coldrerio, già membro, è ora segretario e Antonio Realini, già vice-presidente, è membro. La firma sociale spetta collettivamente al presidente o al vice-presidente con il segretario, come precedentemente. La firma di Antonio Realini è estinta.

3 dicembre 1965.

Tessitura di Stabio S.A., in Stabio, la costruzione e l'esercizio di uno stabilimento per la tessitura della seta, ecc. (FUSC. del 21 luglio 1965, N° 167, pagina 2292). Il capitale sociale di fr. 400 000, suddiviso in 80 azioni al portatore da fr. 5000 cadauna è ora interamente liberato. Con decisione assembleare del 1° dicembre 1965, la società ha aumentato il proprio capitale sociale da fr. 400000 a fr. 500 000, mediante emissione di 20 azioni al portatore da fr. 5000 cadauna, interamente liberate. Attualmente il capitale sociale è di fr. 500 000, suddiviso in 100 azioni al portatore da fr. 5000 cadauna, interamente liberate. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza.

3 dicembre 1965. Casa di spedizioni.

Fischer e Reelsteiner S.A., in Chiasso, la gestione e l'esercizio di una casa di spedizioni, ecc. (FUSC. del 1° aprile 1964, N° 73, pagina 1011). Con decisione assembleare del 23 novembre 1965, la società ha modificato lo statuto su un punto che non tocca i fatti pubblicati. Enrico Bardyguine, cittadino italiano, in Chiasso, e Carlo Roncoroni, cittadino italiano, in Chiasso, sono stati nominati procuratori, con firma abbinata fra di loro o con altro avente diritto.

3 dicembre 1965. Partecipazioni.

Donatella S.A., in Chiasso. Società anonima holding notarile e statuti in data 1° dicembre 1965. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società ed in particolare l'acquisto e la gestione di titoli azionari di società nazionali ed estere. Capitale: fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente un amministratore unico nella persona di avv. D^r Armando Pedrazzini, da Campo Vallemaggia, in Vercello, con firma individuale. Recapito: c/o Fiam S.A., Via Livio 5, Chiasso.

3 dicembre 1965. Prodotti aerosol, ecc.

Farborsol di Renzo Faroppa, in Chiasso. Titolare della ditta individuale è Renzo Faroppa, cittadino italiano, in Chiasso. Fabbricazione e commercio in prodotti aerosol, valvole, cosmetici propellenti. Corso San Gottardo 104.

3 dicembre 1965.

Banca Weiss S.A. (Bank Weiss A.G.) (Weiss Banking Co. Inc.), in Chiasso (FUSC. del 1° novembre 1965, N° 255, pagina 3424). Questa ragione sociale è radiata d'ufficio dal registro di commercio di Mendrisio per trasferimento della sede a Lugano (FUSC. del 1° dicembre 1965, N° 281, pagina 3769).

Waadt - Vaud - Vaud**Bureau d'Aigle**

4 décembre 1965. Boulangerie, etc.

P. Schaller, à Aigle. Le chef de la maison est Pierre Olivier Schaller, allié Ulmer, de Viques (Jura bernois), à Aigle. Boulangerie-pâtisserie, 7, rue Farel.

Bureau de Cossonay

30 novembre 1965.

Société de fromagerie de L'Isle, à L'Isle (FOSC. du 17 novembre 1958, N° 269, page 3069). Comité de direction: Sydney Gruaz, de et à L'Isle, président (déjà inscrit), précédemment vice-président; Gabriel Bernard, de et à L'Isle, vice-président (déjà inscrit), précédemment membre et Laurent Cloux, de et à L'Isle, secrétaire-caissier; Emile Vial, président, et Eugène Margot, secrétaire ayant démissionné, leurs pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

2 décembre 1965.

Société du Battoir à grains de Bettens, à Bettens (FOSC. du 13 mars 1953, N° 39, page 596). Comité de direction: Jules Fontannaz, président (déjà inscrit); Louis Delédevant, de et à Bettens, est nommé secrétaire; Francis Morand, caissier (déjà inscrit). Les pouvoirs de Constant Freymond, secrétaire décedé, sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

2 décembre 1965. Scierie.

Adrien Clappuis, à Cuarnens. Scierie, commerce de bois (FOSC. du 3 août 1959, N° 177, page 2180). La maison modifie son genre d'affaires comme suit: scierie, commerce de bois, fabrication et commerce d'articles en bois.

Bureau de Cully

4 décembre 1965.

La Commerciale S.A., à Lutry (FOSC. du 8 février 1961, page 398). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 26 novembre 1965, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication. Le conseil d'administration reste composé de Henri Magnenat, prési-

dent, actuellement domicilié à Pully; Edwin Gani, secrétaire; René Hazan-Mansour, membre. La signature individuelle est conférée aux administrateurs Henri Magnenat et Edwin Gani; leurs pouvoirs sont modifiés en ce sens. Renée Hazan-Mansour continue à signer collectivement à deux avec un autre administrateur. Elie I. Hazan, ressortissant italien, à Pully, et Raymond de Picciotto, ressortissant égyptien, à Lausanne, sont fondés de pouvoir, avec signature individuelle.

6 décembre 1965.

Constructions. Architecture. Urbanisme S.A. (CAUSA). à Lutry. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 27 novembre 1965, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la construction de bâtiments y compris les aménagements extérieurs, l'achat, la vente, la location et toutes autres opérations d'exploitation d'immeubles, la représentation dans toutes affaires immobilières, toutes études et réalisations architecturales et urbanistiques, ainsi que toutes opérations industrielles, commerciales ou financières, mobilières ou immobilières s'y rapportant. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 au porteur. Le capital social est entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Si tous les actionnaires sont connus, les communications et convocations ont lieu par lettre recommandée, sinon, par une insertion dans l'organe de publicité. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Louis Bagi, d'Assens, à Lausanne, président; Henry Cottier, de Rougemont, à Lausanne, membre; Corrado Bollo, de nationalité italienne, à Gènes, membre. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Locaux de la société: Grand'Rue 56.

Bureau de Lausanne

3 décembre 1965. Bijouterie.

H. Schaad & Cie. à Lausanne, société en commandite, commerce de bijouterie en gros, de pendules et d'articles de diverse nature (FOSC. du 30 mars 1965, page 997). Nouvelle adresse: chemin des Cèdres 2.

3 décembre 1965. Cafés, thés, chocolats.

Rosine Nobel. à Crissier, commerce de cafés, thés, chocolats, cacao, tissus, lingerie, bonneterie et articles de toilette (FOSC. du 17 février 1937). Cette raison sociale est radiée par suite du décès du titulaire.

3 décembre 1965. Bazar.

Charles Charrot. à Renens, bazar, tabacs et cigares (FOSC. du 10 février 1925). Cette raison est radiée ensuite du décès du titulaire.

3 décembre 1965. Bonneterie, mercerie, etc.

Charles Charrot. à Renens, Chef de la maison: Charles Charrot, allié Moser, de Plan-les-Quates (Genève), à St-Sulpice (Vaud). Commerce d'articles de bonneterie, mercerie, confection, de jouets et d'articles de diverse nature. Rue de Lausanne 19.

Bureau de Morges

23 novembre 1965. Immeubles.

S.I. Siris S.A. à Bussigny-près-Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 7 avril 1961, N° 80, page 971). Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 septembre 1965, la société a nommé en qualité de nouvel administrateur Paul Biéri, de Schangnau (Berne), à Bussigny près Lausanne. L'administrateur Marcel Mingard a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle de l'administrateur unique Paul Biéri. Adresse actuelle de la société: Place St-François 12 bis, à Lausanne, en les bureaux de Jacques Wanner, gérant. Domicile légal: Chemin de Roséaz 16, à Bussigny, chez l'administrateur Paul Biéri.

1^{er} décembre 1965. Pharmacie-droguerie.

Orlando Meier. à Saint-Prex. Le chef de la maison est Orlando Meier, allié Hureau, de Tägerig (Argovie), à St-Prex. Exploitation d'une pharmacie-droguerie à l'enseigne «Pharmacie-droguerie de St-Prex». Rue du Pont. La maison confère procuration collective à deux au gérant de la droguerie: Germain Richoz, d'Esmonts et Vauderens (Fribourg), à Lausanne.

1^{er} décembre 1965.

Battoir à grains de Denens et Villars-sous-Yens. à Denens, société coopérative (FOSC. du 21 novembre 1947, N° 273, page 3450). Le secrétaire Ernest Raymond est décédé; ses pouvoirs sont éteints. Robert Pernet est président (déjà inserit); Robert Favre, de et à Villars s.Yens, est secrétaire (nouveau). La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

2 décembre 1965. Bar à café, kiosque.

Klara Michel. à Saint-Prex. Le chef de la maison est Klara Michel, de Pâquier (Fribourg), à St-Prex, divorcée de Charles Vallélian. Exploitation d'un bar à café et d'un kiosque pour la vente de tabacs et journaux.

2 décembre 1965. Cafés, thés, etc.

Gaillie Frères. à Morges, société en nom collectif, commerce de cafés et thés en gros et détail (FOSC. du 11 avril 1960, N° 85, page 1140). La société est dissoute depuis le 31 août 1965. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

4 décembre 1965. Comestibles.

Paul Bornand. à Morges. Le chef de la maison est Paul Bornand, allié Spitzli, de Ste-Croix, à Morges. Exploitation d'un commerce de comestibles. Grand'Rue 22.

4 décembre 1965. Fromages.

Paul Rosat. à Ecublens, fromages en gros (FOSC. du 10 octobre 1957, N° 237, page 2669). La maison a conféré procuration individuelle à Erika-Rosmarie Rosat-Bartolome, épouse de Paul, de Château-d'Oex, à Ecublens.

Bureau de Nyon

2 décembre 1965. Ramonage.

Fischer Mareel. à Nyon. Le chef de la maison est Marcel Fischer, de Neueneegg, à Nyon. Entreprise officielle de ramonage. Route de Divonne 4 b.

3 décembre 1965. Stations services.

Arproz S.A. à St-Cergue. Suivant acte authentique et statuts du 25 novembre 1965, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation de stations-service et tous commerces s'y rattachant (épiceries, kiosques, bars à café, etc.), l'achat et la vente d'immeubles et de tous droits réels immobiliers. La société pourra en outre s'occuper de toutes opérations commerciales, industrielles et financières en relation avec ce genre d'activité. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000 chacune, libérées à concurrence du 40%. Les publications de la société, et les convocations à l'assemblée générale, sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Bernard Solier, de Porrentruy et Carouge (Genève), à Genève, est actuellement seul administrateur. Il engage la société par sa signature individuelle. Bureaux: chez Jean-Jacques Arbez, à La Cure (St-Cergue).

Bureau de Vevey

3 décembre 1965. Café restaurant.

F. Bifrare. à Vevey, Café de l'Aviron, café restaurant (FOSC. du 7 juin 1962, page 1681). Le titulaire exploite actuellement le café restaurant à l'enseigne «Café de Lavaux», à l'avenue du Général Guisan 50.

3 décembre 1965.

Pharmacie du Kursaal S.A. (Kursaal Apotheke A.G.) (Kursaal Pharmacy Ltd). à Montreux, société anonyme (FOSC. du 29 octobre 1947, page 3189). Selon procès-verbal de son assemblée générale du 18 novembre 1965, la société a modifié ses statuts. La raison sociale est désormais Pharmacie du Casino S.A. (Kursaal Apotheke A.G.) (Casino Pharmacy Ltd), et le but actuel de la société est l'exploitation d'une pharmacie et d'un laboratoire pour produits pharmaceutiques sous le nom «Roberts». La société peut s'intéresser à toutes affaires similaires en Suisse et à l'étranger, acquérir, louer et exploiter tous biens mobiliers et immobiliers en rapport avec le but poursuivi.

3 décembre 1965. Immeubles.

S.I. Le Centre. Corsier, à Corsier-sur-Vevey, société anonyme immobilière (FOSC. du 22 décembre 1961, page 3723). Le domicile légal de la société est actuellement à la rue Centrale 4, chez Willi Marti. Le bureau est inchangé.

Bureau d'Yverdon

3 décembre 1965. Atelier mécanique, garage, etc.

Pittet Roger. à Yverdon. Le chef de la maison est Roger Hubert Pittet, de Pampigny, à Yverdon. Atelier mécanique et garage, transport de choses, fourniture et pose de produits goudronneux ou bitumineux et gravillon, ainsi que toutes opérations commerciales et immobilières s'y rapportant. Clendy 20.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau Brig

2. Dezember 1965. Backwaren, Tea-Room.

Zum-Ofen AG. in Zermatt. Unter dieser Firma besteht gemäss Gründungs-urkunde und Statuten vom 24. November 1965 eine Aktiengesellschaft, welche die Herstellung von Backwaren und den Betrieb eines Bäckereiladens mit Tea-Room bezweckt. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Amtsblatt des Kantons Wallis, die gesetzlich vorgeschriebenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen und Einladungen der Verwaltung an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Die Verwaltung besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Pius Fuchs, von Römerswil (Luzern), in Zermatt. Geschäftslokal: Tea-Room Zum-Ofen.

2. Dezember 1965.

AG. für Tiefbau im Goms. in Obergesteln (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1960). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. Juli 1965 hat die Gesellschaft das Aktienkapital von Fr. 200 000 herabgesetzt auf Fr. 100 000 durch Rückzahlung und Annullierung von 200 Namenaktien zu Fr. 500. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500. Die Statuten sind entsprechend geändert worden. Durch öffentliche Urkunde vom 20. November 1965 ist die Beobachtung der Vorschriften des Kapitalherabsetzungsverfahrens im Sinne von OR Art. 733 und 734 festgestellt worden. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Victor de Werra, Pierre Claivaz, Hermann Walpen und Otto Imwinkelried; ihre Unterschriften sind erloschen. Gérard Billieux, Mitglied des Verwaltungsrates und Geschäftsführer, wohnt jetzt in Martigny. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Donato Cortesi, von Poschivo, in Turmann, als Vizepräsident, und Julius Imwinkelried, von und in Obergesteln, als Aktuar. Der Präsident oder ein anderes Mitglied der Verwaltung führt mit dem Geschäftsführer Kollektivunterschrift zu zweien. Rechtsdomizil: bei Julius Imwinkelried.

3. Dezember 1965.

Gamsen-Kies AG. in Gamsen. Gemeinde Glis, Errichtung und Betrieb von Anlagen im Gamsensand und anderwärts zwecks Ausbeutung und Vertrieb von Sand, Steinen und Kiesmaterial (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1965). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden: Rudolf Schmid, Vizepräsident, und Andreas Schmid, Protokollführer; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Severin Schmid, von Ausserberg, in Brig, als Vizepräsident, und Konrad Schmid, von und in Glis, als Protokollführer. Präsident, Vizepräsident und Protokollführer zeichnen zu zweien.

3. Dezember 1965.

Pius Kalbermatten. Bäckerei und Konditorei, in Glis (SHAB. Nr. 255 vom 1. November 1954). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöst.

3. Dezember 1965. Bauunternehmung.

Hans Blatter. in Grenchigols. Inhaber dieser Firma ist Hans Blatter, von und in Grenchigols. Bauunternehmung. Zur Brücke.

Bureau de St-Maurice

3 décembre 1965. Pièces détachées d'auto, etc.

Imperia S.A. Martigny. à Martigny. Selon acte authentique et statuts du 15 novembre 1965, il a été fondé sous cette raison sociale une société anonyme visant l'importation et le commerce de joints, accessoires, pièces détachées et matériel pour l'automobile et l'industrie; elle peut faire, pour son compte ou celui de tiers, toutes opérations immobilières, commerciales, industrielles et financières s'y rapportant et s'intéresser à toutes affaires similaires. Le capital social, entièrement versé, de fr. 50 000 est divisé en 50 actions, au porteur de fr. 1000. Les convocations ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce, qui est l'organe de publicité, ou, si tous les actionnaires sont connus, par lettres recommandées. L'administration se compose d'un ou de plusieurs membres. Armin Müller, de Rheinfelden, à Montreux, est seul administrateur avec signature individuelle. Rue du Léman, Plein-Sud, dans ses locaux.

3 décembre 1965. Café-restaurant.

Anna Pitteloud. à Riddes (FOSC. du 6 octobre 1953, page 2373). L'inscription est radiée par suite de remise de commerce.

3 décembre 1965. Café-restaurant.

Georges et Denise Pitteloud. à Riddes. Georges et Denise Pitteloud, les deux de Nendaz, à Riddes, ont formé le 1^{er} novembre 1965 sous cette raison sociale une société en nom collectif. Café-restaurant sous l'enseigne «Café de la Place».

Bureau de Sion

3 décembre 1965. Immeubles.

S.I. Gestival S.A. à Crans sur Chernignon. Suivant acte authentique et statuts du 23 novembre 1965, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: l'achat, la vente et la gestion de tout patri-

moine et de toutes valeurs mobilières. Elle peut accessoirement s'intéresser à toutes participations financières ainsi qu'à l'achat et la vente d'immeubles. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions, au porteur, de fr. 1000 chacune. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans le Bulletin officiel du canton du Valais, sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettres recommandées si tous les actionnaires sont connus ou par insertion dans l'organe de publicité. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Gaston Barras, de Chermignon, à Crans, commune de Chermignon, est administrateur unique avec signature individuelle. Domicile légal et bureaux: c/o Gaston Barras, agence immobilière, à Crans/Chermignon.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

26 novembre 1965.

Agencements de cuisines S.A., à Corelles, commune de Corcelles-Cormondrèche, fabrication, vente et installation de meubles de cuisines (FOSC. du 23 décembre 1964, N° 299, page 3854). Par jugement du 26 octobre 1965, le tribunal de Boudry a déclaré la société en état de faillite. Par conséquent, la société est dissoute.

Bureau du Locle

3 décembre 1965. Café-restaurant.

Willy Stauffer, à La Brévine, exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Café National» (FOSC. du 3 avril 1952, N° 79, page 897). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

3 décembre 1965. Hôtel-restaurant.

Christiane Montero-Stauffer, à La Brévine. Le chef de la maison est Christiane-Mary Montero née Stauffer, de Schwendibach (Berne), épouse dûment autorisée d'Eusebio-Manuel-Emerito Montero, de nationalité espagnole. Exploitation de l'hôtel-restaurant à l'enseigne «Hôtel National».

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

3 décembre 1965. Boîtes de montres.

Nouvelle Fabrique Métalex S.A., à Fleurier (FOSC. du 2 juillet 1962, N° 151, page 1930). Selon procès-verbal authentique de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 17 novembre 1965, la nouvelle raison sociale est: Métalex S.A. L'objet de la société est la fabrication de boîtes de montres en tous genres. Elle peut étendre son activité à la fabrication, l'achat et la vente de tous produits en rapport avec son activité principale. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Bureau de Neuchâtel

3 décembre 1965.

Garage Elite, Eugène Knecht, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Eugène Knecht, de Bäretswil (Zurich), à Saint-Blaise. Exploitation d'un garage, achat et vente de voitures automobiles et accessoires. Faubourg du Lae 29.

3 décembre 1965.

Société Coopérative Vétérinaire Sanabos, à Neuchâtel, organiser et assurer le fonctionnement d'un laboratoire vétérinaire, etc. (FOSC. du 13 février 1959, N° 35, page 487). Dans son assemblée générale du 20 septembre 1965, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Genève - Genève - Ginevra

1^{er} décembre 1965. Pierres précieuses, etc.

«Avanim» O. Jakobovits, à Genève, importation, exportation, commerce de pierres précieuses, etc. (FOSC. du 20 octobre 1961, page 3054). La procuration de Rosemarie Steiner est radiée.

1^{er} décembre 1965. Chaussures.

A. Soder, à Genève, fabrication, vente et représentation de chaussures (FOSC. du 24 février 1950, page 525). Nouvelle adresse: 41, rue du 31-Décembre.

1^{er} décembre 1965. Café-restaurant.

Georges Keller, à Plan-les-Ouates. Chef de la maison: Georges Keller, de Gelterkinden (Bâle-Campagne), à Plan-les-Ouates. Café-restaurant à l'enseigne «Café de la Place». 143, route de Saint-Julien.

1^{er} décembre 1965.

Société pour l'utilisation en Suisse des procédés de la Compagnie des Centres mécano-comptables, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 avril 1965, page 1234). Emission de 2 nouveaux bons de jouissance sans valeur nominale, au porteur. Nombre total des bons émis à ce jour: 8 bons sans valeur nominale, au porteur, donnant droit à une portion du bénéfice net. Statuts modifiés le 20 novembre 1965.

1^{er} décembre 1965.

Société Immobilière rue Massot N° 3, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 mai 1955, page 1230). Jean Champod et Louis Martin (décédés) ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Administration: Erwin-J. Braun, président (inscrit); Pierre Brachard, secrétaire, de et à Genève; Rodolphe Pitto, de Genève, à Lancy, et Jean Bineata, d'origine roumaine, à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs d'Erwin-J. Braun sont modifiés dans ce sens.

1^{er} décembre 1965.

Palace-Hôtel SA, Genève, à Genève (FOSC. du 21 avril 1960, page 1218). Georges Filipinetti n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Henry Brolliet, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouvelle adresse: 11, rue du Rhône, chez Brolliet et Cie.

1^{er} décembre 1965. Immeubles.

SI Corvignes, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 26 novembre 1965. But: achat, vente, construction, location et exploitation de tous immeubles. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Reprise de biens envisagée: parcelle 3379 de Corsier, pour fr. 80 000. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Francis Déléaval, de Genève, à Corsier, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 9, avenue Soret, chez Francis Déléaval.

2 décembre 1965. Matières premières, etc.

AMF International Company, à Vernier, matières premières, etc., société anonyme (FOSC. du 21 octobre 1964, page 3159). La société est dissoute sans liquidation, au sens de l'art. 748 CO, par le fait que la société anonyme «AMF

Overseas Corporation», à Vernier, en reprend l'actif et le passif. Les créanciers ayant été payés, la société est radiée.

2 décembre 1965. Immeubles.

SI rue Cavour 15, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 septembre 1960, page 2732). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

2 décembre 1965. Articles ménagers, etc.

«Le Plastilex» Mme L. Berger, à Meyrin, fabrication et vente d'articles ménagers, etc. (FOSC. du 9 mai 1963, page 1348). Nouvelle adresse: 108, avenue de Vaudagne.

2 décembre 1965. Assurances.

Jean Bigogno, à Genève, agence générale d'assurances (FOSC. du 12 février 1952, page 417). Nouvelle adresse: 6, rue Verdaine.

2 décembre 1965. Produits de beauté.

R. Bommer, à Genève, commerce de produits de beauté (FOSC. du 6 janvier 1956, page 38). Adresse: 7, avenue Krieg.

2 décembre 1965. Café-restaurant, etc.

Mme M.-L. Müller-Dörig, à Genève, exploitation d'un café-restaurant-hôtel à l'enseigne «Villon» (FOSC. du 3 septembre 1964, page 2671). Par suite de divorce le chef de la maison reprend son nom de Dörig.

2 décembre 1965. Produits chimiques.

«Etablissement Miva» G. Hutzli, à Genève. Chef de la maison: Gaston Hutzli, de Saanen (Berne), à Meyrin. Fabrication et vente de produits chimiques. 30, rue des Vollandes.

2 décembre 1965. Logements, etc.

Cité Heureuse, à Genève, procurer en location à ses associés des logements ou des locaux à des conditions favorables, etc., société coopérative (FOSC. du 25 mai 1964, page 1625). Les pouvoirs de Walter Morgenthaler sont radiés. L'administrateur Willy Völki, d'Altnau (Thurgovie), à Vernier, exerce dorénavant la signature collective à deux.

2 décembre 1965.

Société Bancaire de Genève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 7 octobre 1965, page 3139). L'administrateur Jouri Lawi (inscrit) est maintenant originaire de Genève.

2 décembre 1965.

Société Financière Mirelis SA, à Genève (FOSC. du 18 mai 1965, page 1571). L'administrateur Jouri Lawi (inscrit) est maintenant originaire de Genève.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations — Diffida

Es wird vermisst:

Schuldbrief vom 2. Juli 1928 von Fr. 28 000.—, Bel. S. I, Nr. 6230, haftend im 2. Rang zugunsten Herrn Léon Théron, Biel, lastend auf: Biel-Grundbuch Nr. 3630, enthaltend 3 Wohnhäuser, Reuchenettstrasse Nrn. 20, 22 und 24, in Biel.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert der Frist eines Jahres seit der 1. Publikation dieses Aufrufes an gerechnet, dem Richteramt I Biel vorzulegen, da er sonst kraftlos erklärt wird. (892)

2500 Biel, den 3. Dezember 1965.

Der Gerichtspräsident I: Auroi

Es wird folgendes Sparheft der Schweizerischen Bankgesellschaft, Chur, vermisst:

Sparheft Nr. 7254, der Bündner Privatbank, Chur, lautend auf den Inhaber.

Der allfällige Inhaber dieses Sparheftes wird aufgefordert, dieses innert 3 Monaten dem Bezirksamt Plessur in Chur vorzulegen, ansonst das vermisste Sparheft kraftlos erklärt wird. (893)

7000 Chur, 8. Dezember 1965.

Der Präsident des Bezirksgerichtes
Plessur:
Dr. J. Sprecher

Andere gesetzliche Publikationen — Autres publications légales

Extension

de la convention collective de travail de la fourrure dans le canton de Vaud

Par arrêté du 18 juin 1965, approuvé par le Conseil fédéral le 26 novembre, le Conseil d'Etat du canton de Vaud a étendu le champ d'application de la convention collective de travail précitée.

Cet arrêté est publié dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» du 10 décembre 1965. Il aura effet jusqu'au 31 août 1967. (AA. 307)

1000 Lausanne, le 3 décembre 1965

Département de l'agriculture, de l'industrie
et du commerce du canton de Vaud, 1^{er} service.

A. Clerc & Co., en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 770, 742 et 745 CO.

Première publication

La société en commandite A. Clerc & Co. ayant été dissoute en date du 14 septembre 1964, à la suite du décès de Monsieur Alfred Clerc, ainsi qu'il résulte de la publication de la Feuille officielle suisse du commerce N° 219 du 21 septembre 1964, page 2841, Monsieur Alexandre Junod, liquidateur, somme les créanciers de la société de produire leurs créances le 31 janvier 1966, au plus tard, auprès de la Société Anonyme Fiduciaire Suisse, 3, rue du Mont-Blanc, Genève. (AA. 308³)

1200 Genève, le 8 décembre 1965.

Le liquidateur.

SUISASchweizerische Gesellschaft der Urheber und Verleger
Société Suisse des Auteurs et Editeurs
Società Svizzera degli Autori ed Editori

Nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 25. September 1940 (BS 2, 834) betreffend die Verwertung von Urheberrechten darf sich nur eine einzige schweizerische Gesellschaft mit der Verwaltung von Aufführungs- und Sendeerechten an nichttheatralischen Musikwerken befassen. Diese Gesellschaft ist die Suisa, Schweizerische Gesellschaft der Urheber und Verleger, General Guisan-Quai 38 in Zürich. Sie steht unter der Aufsicht des Bundesrates.

Die Suisa darf nur Entschädigungen verlangen, die in einem von der Eidgenössischen Schiedskommission für die Verwertung von Urheberrechten genehmigten Tarif festgelegt worden sind. Diese Schiedskommission hat am 1. Oktober 1965 den folgenden Tarif genehmigt:

Tarif C

Urheberrechtsentschädigungen für die Musikaufführungen religiöser Gemeinschaften

Religiöse Gemeinschaften im Sinne dieses Tarifes sind

- Kirchengemeinden, Kirchengenossenschaften und sonstige Gemeinschaften zur Abhaltung von Gottesdiensten in der Schweiz (nachstehend gesamthaft «Kirchengemeinden» genannt);
- Schweizerische Kirchenchöre, Posaunenchöre, Kirchenorchester und andere kirchenmusikalische Vereinigungen (nachstehend gesamthaft «Kirchenchöre» genannt);
- Schweizerische Vereine, die unter kirchlicher Leitung stehen, wie die Junge Kirche, die Jungmänner-Kongregationen u.a.m. (nachstehend gesamthaft «kirchliche Vereine» genannt).

I. Tarifsätze

A. Kirchengemeinden, welche die Aufführungserlaubnis für sich, ihre Kirchenchöre und kirchlichen Vereine auf Grund eines Vertrages mit der Suisa erwerben

1. Die jährliche Pauschalentschädigung beträgt

- a) Für Kirchengemeinden des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes
- Kirchengemeinden bis zu 500 Seelen, ohne Kirchenchor und ohne kirchliche Vereine keine Entschädigung
 - Kirchengemeinden bis zu 500 Seelen, mit Kirchenchor oder mit kirchlichen Vereinen Fr. 10.- pro Kirchenchor und pro kirchlichen Verein
 - Kirchengemeinden über 500 Seelen 3,7 Rappen pro Seele

- b) Für römisch-katholische Kirchengemeinden
- Kirchengemeinden bis zu 500 Seelen, ohne Kirchenchor und ohne kirchliche Vereine keine Entschädigung
 - Kirchengemeinden bis zu 500 Seelen, mit Kirchenchor oder mit kirchlichen Vereinen Fr. 10.- pro Kirchenchor und pro kirchlichen Verein
 - Kirchengemeinden über 500 Seelen 8,5 Rappen pro Seele

- c) Andere religiöse Gemeinschaften
Pro mitsingendes Mitglied des Kirchenchores Fr. 1.20, mindestens aber Fr. 10.- pro Chor.

2. Die Pauschalentschädigung gemäss Ziff. 1 hiervon bezieht sich - mit Ausnahme der nachstehend genannten Fälle - auf alle Musikaufführungen, die von den Kirchengemeinden, ihren Kirchenchören und kirchlichen Vereinen veranstaltet werden.

Davon ausgenommen sind

- a) Konzerte und konzertähnliche Darbietungen mit Eintritt, die ausserhalb der Kirchenräume stattfinden und in denen weder der Kirchenchor noch ein kirchlicher Verein selber mitsingt oder mitspielt (Tarife Da oder K);
- b) Öffentlicher Empfang von Rundspruch- oder Fernsehsendungen (Tarif Ab);
- c) Tonfilmvorführungen (Tarif E);
- d) Musikaufführungen, die von eigenen Gaststätten der Kirchengemeinden veranstaltet werden (Tarif H);
- e) Aufführungen mit Musikautomaten (Tarif MA);
- f) Musikaufführungen im Ausland.

3. Für die Zahl der Seelen pro Kirchengemeinde sind die Ergebnisse der Volkszählung 1960 massgebend.

B. Kirchengemeinden, die keinen Vertrag mit der Suisa abzuschliessen

Für die Musik in Gottesdiensten und für die übrigen Aufführungen ernster Musik gilt der Tarif Da.
Auf die Unterhaltungsanlässe sind die Tarife Hb, K, M oder MA anzuwenden.

C. Kirchenchöre und kirchliche Vereine, welche - mangels eines Vertrages zwischen der Kirchengemeinde und der Suisa - die Aufführungserlaubnis selber bei der Suisa einholen müssen

Es gelten die folgenden Tarife:

- Für Chöre und chorähnliche Vereinigungen Tarif F
- Für Orchester Tarif Dc
- Für andere kirchenmusikalische Vereinigungen Tarife B oder F
- Für kirchliche Vereine Tarife Da, Hb, K, M oder MA.

II. Ermässigungen

A. Kantonale und überkantonale Kirchenverbände, Bünde und sonstige kirchliche Zusammenschlüsse, die mit der Suisa einen Gesamtvertrag für alle ihre Kirchengemeinden einschliesslich ihrer Kirchenchöre und kirchlichen Vereine abschliessen, haben Anspruch auf eine Ermässigung von 20% der Ansätze von Abschnitt I hiervor.

B. Um den Uebergang vom früheren zum vorliegenden Tarif zu erleichtern, werden auf den Ansätzen von Abschnitt I/A, Ziff. 1, lit. a und b hiervor für Kirchengemeinden über 500 Seelen die folgenden Ermässigungen eingeräumt:

	Evangelische Kirchengemeinden	Römisch-Katholische Kirchengemeinden
für 1966	45%	60%
für 1967	40%	55%
für 1968	35%	50%
für 1969	30%	45%
für 1970	25%	40%
für 1971	20%	35%
für 1972	15%	30%
für 1973	10%	20%
für 1974	5%	10%
für 1975	—	—

III. Zahlungsbedingungen

Die Entschädigungen werden am 1. September jedes Vertragsjahres fällig. Fällige Entschädigungen hat die Suisa einmal schriftlich zu mahnen. Geht die Zahlung nicht innert 10 Tagen nach der Mahnung ein, so kann die Suisa die Betreibung einleiten. Die Betreibungsspesen gehen zu Lasten des Schuldners.

IV. Verzeichnisse der aufgeführten Werke

A. Die zu führenden Verzeichnisse

1. Die Kirchengemeinden haben - soweit in den Verträgen mit der Suisa nichts anderes bestimmt wird - ihre Organisten und ihre Kirchenchöre zu verpflichten, alle aufgeführten geschützten Musikwerke in die von der Suisa unentgeltlich zur Verfügung gestellten Verzeichnisse einzutragen.
2. Von den ausserhalb der Kirchenräume durchgeführten Konzerten oder konzertähnlichen Darbietungen hat die Kirchengemeinde der Suisa überdies ein Exemplar des Programms zu überlassen.
3. Jene Kirchenchöre, welche die Aufführungserlaubnis selber bei der Suisa erwerben, haben alle geschützten Musikwerke, die sie ausserhalb der Proben darbieten, in ein von der Suisa unentgeltlich zur Verfügung gestelltes Verzeichnis einzutragen.
4. Für die Unterhaltungsanlässe verzichtet die Suisa auf die Führung von Verzeichnissen der dargebotenen Werke, soweit sie in den Verträgen nichts Gegenteiliges bestimmt.

B. Die Ablieferung der Verzeichnisse und Programme

Alle Verzeichnisse und Programme eines Kalenderjahres sind der Suisa jeweils auf den

31. Januar

des folgenden Jahres zuzustellen. Würden während dieser Zeit keine geschützten Musikwerke aufgeführt, so ist dies der Suisa - ebenfalls bis zum 31. Januar - mitzuteilen.

C. Fehlende oder ungenügende Verzeichnisse und Programme

Fehlende oder ungenügende Verzeichnisse hat die Suisa einmal schriftlich zu mahnen. Bleibt die Mahnung erfolglos, so kann die Suisa frühestens 10 Tage nach der Mahnung eine Konventionalstrafe von Fr. 20.- bis Fr. 50.- geltend machen.

V. Allfällige Rechte der ausübenden Künstler, der Sendeunternehmen und der Schallplatten-Hersteller

Ueber allfällige Rechte der ausübenden Künstler an ihren Leistungen, der Sendeunternehmen an ihren Sendungen und der Fabrikanten von Schallplatten, Tonbändern u. a. m. an ihren Produkten verfügt die Suisa nicht.

VI. Gültigkeitsdauer

Dieser Tarif ist vom 1. Januar 1966 bis zum 31. Dezember 1975 gültig. Bei wesentlicher Aenderung der Verhältnisse kann er vorzeitig revidiert werden. (AA. 5)

SUISASociété Suisse des Auteurs et Editeurs
Schweizerische Gesellschaft der Urheber und Verleger
Società Svizzera degli Autori ed Editori

Conformément aux dispositions de la loi fédérale du 25 septembre 1940 (BS 2, 834) concernant la perception de droits d'auteur, une seule société suisse est autorisée à percevoir les droits d'exécution et d'émission pour les œuvres musicales non théâtrales. Cette société est la Suisa, Société Suisse des Auteurs et Editeurs, 38, quai Général Guisan, à Zurich. Elle est placée sous la surveillance du Conseil fédéral.

La Suisa ne peut demander que des indemnités prévues dans un tarif approuvé par la Commission Arbitrale fédérale en matière de perception de droits d'auteur. Cette Commission a, le 1^{er} octobre 1965 approuvé le tarif suivant:

Tarif C

Redevances de droits d'auteur pour les exécutions musicales organisées par les communautés religieuses

Sont considérées comme communautés religieuses, au sens du présent tarif:

- Les paroisses, les associations religieuses et toutes autres communautés qui, en Suisse, se consacrent à la célébration d'offices divins (groupées ci-après sous la désignation globale de «paroisses»);

- Les chœurs paroissiaux, les orchestres paroissiaux suisses et tous autres groupements musicaux de paroisses (groupés ci-après sous la désignation globale de «chœurs paroissiaux»);
- Les sociétés et groupements suisses dont l'activité s'exerce sous les auspices de l'église comme par exemple les Jeunesses paroissiales, les Unions chrétiennes de jeunes gens et jeunes filles, etc. (groupés ci-après sous la désignation globale de «sociétés paroissiales»).

I. Taux du tarif

A. Paroisses qui acquièrent l'autorisation d'exécution pour elles-mêmes, pour leurs chœurs paroissiaux et pour leurs sociétés paroissiales, sur la base d'un contrat annuel avec la Suisse

1. La redevance annuelle forfaitaire s'élève à
 - a) Pour les paroisses de la Fédération des Eglises protestantes
 - Paroisses comptant jusqu'à 500 âmes, sans chœur paroissial et sans sociétés paroissiales aucune redevance
 - Paroisses comptant jusqu'à 500 âmes, avec chœur paroissial ou avec des sociétés paroissiales Fr. 10.- par chœur paroissial et par société paroissiale 3.7 cts par âme
 - Paroisses comptant plus de 500 âmes
 - b) Pour les paroisses catholiques romaines
 - Paroisses comptant jusqu'à 500 âmes, sans chœur paroissial et sans sociétés paroissiales aucune redevance
 - Paroisses comptant jusqu'à 500 âmes, avec chœur paroissial ou avec des sociétés paroissiales Fr. 10.- par chœur paroissial et par société paroissiale 8.5 cts par âme
 - Paroisses comptant plus de 500 âmes
 - c) Autres communautés religieuses
 - Fr. 1.20 par membre exécutant du chœur paroissial, au minimum
 - Fr. 10.- par chœur.

2. La redevance forfaitaire prévue sous chiffre 1 ci-dessus couvre toutes les exécutions musicales organisées par les paroisses, leurs chœurs paroissiaux et leurs sociétés paroissiales à l'exception cependant des cas suivants:
 - a) Les concerts et productions similaires avec entrée payante qui ont lieu en dehors des lieux de culte et auxquels ni le chœur ni une société paroissiale ne prennent part en tant qu'exécutants (tarifs Da et K);
 - b) la réception publique d'émissions de radio ou de télévision (tarif Ab);
 - c) les projections de films sonores (tarif E);
 - d) les exécutions musicales organisées par des établissements publics appartenant à la paroisse (tarif H);
 - e) les exécutions musicales faites au moyen d'appareils musicaux automatiques, p. ex. des juke-boxes (tarif MA);
 - f) les exécutions musicales ayant lieu dans des pays étrangers.
3. Sont déterminants pour le nombre des âmes de chaque paroisse les résultats du recensement de l'année 1960.

B. Paroisses qui ne concluent pas de contrats avec la Suisse
 Pour la musique des offices divins et les autres exécutions de musique sérieuse, c'est le tarif Da de la Suisse qui est applicable.
 Les manifestations récréatives sont régies par les tarifs Hb, K, M ou MA.

C. Chœurs paroissiaux et sociétés paroissiales qui - à défaut d'un contrat entre la paroisse et la Suisse - doivent demander eux-mêmes à la Suisse l'autorisation d'exécution

- Sont applicables les tarifs suivants:
- Pour les chorales et les sociétés similaires tarif F
 - Pour orchestres tarif D
 - Pour d'autres sociétés musicales paroissiales tarifs B ou F
 - Pour les sociétés paroissiales tarifs Da, Hb, K, M ou MA.

II. Réductions.

1. Les associations ou fédérations religieuses cantonales ou supra-cantonales, les unions religieuses et toutes autres associations ecclésiastiques qui concluent avec la Suisse des contrats collectifs en faveur de toutes leurs paroisses, y compris leurs chœurs paroissiaux et sociétés paroissiales, bénéficient d'une réduction de 20% sur les taux du paragraphe I ci-dessus.

2. Pour faciliter la transition entre l'ancien et le nouveau tarif, les réductions suivantes sont accordées aux paroisses comptant plus de 500 âmes sur les taux indiqués à l'alinéa I/A, chiffre 1, lit. a et b ci-devant:

	Paroisses évangéliques	Paroisses catholiques romaines
pour l'année 1966	45%	60%
pour l'année 1967	40%	55%
pour l'année 1968	35%	50%
pour l'année 1969	30%	45%
pour l'année 1970	25%	40%
pour l'année 1971	20%	35%
pour l'année 1972	15%	30%
pour l'année 1973	10%	20%
pour l'année 1974	5%	10%
pour l'année 1975		

III. Conditions de paiement

Les redevances sont payables le 1^{er} septembre de chaque année contractuelle. Les redevances non payées à l'échéance font l'objet d'une réclamation écrite de la Suisse. Si cette réclamation reste sans effet, la Suisse peut engager la poursuite. Les frais de poursuite sont à la charge du débiteur.

IV. Relevés des œuvres musicales exécutées

1. Sauf stipulation contraire dans les contrats avec la Suisse, les paroisses doivent charger leurs organistes et leurs chœurs paroissiaux de relever, sur des formules spéciales mises gratuitement à leur disposition par la Suisse, toutes les œuvres musicales protégées qu'ils ont exécutées.
2. Pour tous les concerts ou manifestations analogues donnés en dehors de l'église, la paroisse doit remettre en outre à la Suisse un exemplaire du programme détaillé.
3. Les chœurs paroissiaux qui requièrent eux-mêmes l'autorisation d'exécution auprès de la Suisse sont tenus de relever, sur des formules spéciales mises gratuitement à leur disposition par la Suisse, toutes les œuvres musicales protégées qu'ils ont exécutées en dehors des répétitions.
4. A moins que les contrats n'en disposent autrement, la Suisse renonce à exiger les programmes des œuvres musicales exécutées lors de manifestations récréatives.

1. **Délai de remise des relevés et programmes**
 Tous les relevés et programmes d'une année civile doivent être remis à la Suisse jusqu'au 31 janvier de l'année suivante. Si aucune exécution d'œuvres protégées n'a eu lieu pendant la période en question, la Suisse en sera informée, également jusqu'au 31 janvier suivant.

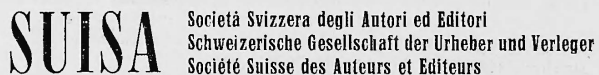
1. **Relevés ou programmes manquants ou insuffisants**
 Lorsque les relevés ou programmes manquent ou sont insuffisants, la Suisse adresse une réclamation écrite au responsable. Si cette réclamation reste sans effet, la Suisse peut, au plus tôt 10 jours après qu'elle a eu lieu, infliger une amende conventionnelle de Fr. 20.- à Fr. 50.-.

V. Droits éventuels d'interprètes, de fabricants de disques ou d'organismes de radiodiffusion

La Suisse ne dispose pas de droits éventuels des interprètes sur leurs prestations, des fabricants de porteurs de sons sur leurs produits et des organismes de radiodiffusion sur leurs émissions.

VI. Durée de validité du tarif

Le présent tarif est valable du 1^{er} janvier 1966 au 31 décembre 1975, sous réserve de révision anticipée en cas de modification profonde des circonstances.



Conformemente alle disposizioni della Legge Federale del 25 settembre 1940 (BS 2, 834) concernente la riscossione dei diritti d'autore, una sola Società Svizzera è autorizzata a percepire i diritti di esecuzione e di emissione per le opere musicali non teatrali. Questa Società è la Suisa, Società Svizzera degli Autori ed Editori, General-Guisan-Quai 38, Zurigo. Essa è posta sotto la sorveglianza del Consiglio Federale.

La Suisse non può domandare che delle indennità previste in una tariffa approvata dalla Commissione Arbitrale Federale in materia di riscossione dei diritti d'autore.

Questa Commissione ha in data 1^o ottobre 1965 approvato la tariffa seguente:

Tariffa C

Indennità dei diritti d'autore per esecuzioni musicali organizzate dalle comunità religiose

- Sono considerate come comunità religiose nel senso della presente tariffa:
- Le parrocchie, le associazioni religiose e tutte le altre comunità che in Svizzera si dedicano alla celebrazione di culti divini (qui sotto diamo loro il titolo globale di «parrocchie»);
 - I cori parrocchiali, le orchestre parrocchiali svizzere e tutti gli altri gruppi musicali delle parrocchie (qui sotto diamo loro il titolo di «cori parrocchiali»);
 - Le società e gruppi svizzeri la cui attività si esercita sotto gli auspici della chiesa come per esempio, le gioventù parrocchiali e le unioni cristiane di giovani, ecc. (qui sotto diamo loro il titolo di «società parrocchiali»).

I. Tassi della tariffa

1. **Parrocchie che acquistano l'autorizzazione di esecuzione per esse stesse, per i loro cori parrocchiali e per le loro società parrocchiali sulla base di un contratto annuale a forfait con la Suisse.**

1. L'indennità annuale a forfait ammonta a:
 - a) **Per le parrocchie della Federazione delle chiese protestanti**
 - Parrocchie che contano fino a 500 anime, senza coro parrocchiale e senza società parrocchiali nessuna indennità
 - Parrocchie che contano fino a 500 anime, con coro parrocchiale e con delle società parrocchiali fr. 10.- per coro e per società parrocchiale 3,7 centesimi per anima
 - Parrocchie che contano più di 500 anime
 - b) **Per le parrocchie cattoliche romane**
 - Parrocchie che contano fino a 500 anime, senza coro parrocchiale e senza società parrocchiali nessuna indennità
 - Parrocchie che contano fino a 500 anime, con coro parrocchiale e con delle società parrocchiali fr. 10.- per coro e per società parrocchiale 8,5 centesimi per anima
 - Parrocchie che contano più di 500 anime

- c) Altre comunità religiose
fr. 1.20 per membro esecutore del coro parrocchiale, al minimo fr. 10.— per coro.
2. L'indennità a forfait prevista sotto cifra 1, qui sopra, comprende tutte le esecuzioni musicali organizzate dalle parrocchie, dai loro cori parrocchiali e le loro società parrocchiali ad eccezione dei casi seguenti:
- I concerti e rappresentazioni simili con entrata che hanno luogo all'infuori dei luoghi di culto ai quali né il coro né una società parrocchiale, prendono parte in qualità di esecutori (tariffe Da e K);
 - Il ricevimento pubblico di emissioni della radio o televisione (tariffa Ab);
 - Le proiezioni di pellicole sonore (tariffa E);
 - Le esecuzioni musicali organizzate dagli esercizi pubblici che appartengono alla parrocchia (tariffa H);
 - Le esecuzioni musicali fatte mediante automati musicali (tariffa MA);
 - Le esecuzioni musicali che hanno luogo all'estero.
3. Per il calcolo del numero delle anime di ogni parrocchia, serve di base il ricensimento dell'anno 1960.
- B. Parrocchie che non concludono con la Svizzera dei contratti**
Per la musica dei culti divini e altre esecuzioni di musica seria, è da applicarsi la tariffa Da della Svizzera.
Le manifestazioni ricreative cadono sotto le tariffe Hb, K, M o MA.
- C. Cori parrocchiali e società parrocchiali che devono domandare essi stessi alla Svizzera l'autorizzazione di esecuzione per mancanza di un contratto tra la parrocchia e la Svizzera**
Sono applicabili le tariffe seguenti:
- | | |
|---|----------------------------|
| - Per i cori e società simili | tariffa F |
| - Per orchestre | tariffa Dc |
| - Per altre società musicali parrocchiali | tariffa B o F |
| - Per società parrocchiali | tariffa Da, Hb, K, M o MA. |

II. Riduzioni

- A. Le Associazioni o federazioni religiose cantonali o intercantionali, le unioni religiose e tutte le altre associazioni ecclesiastiche che concludono con la Svizzera dei contratti collettivi, in favore delle loro parrocchie, ivi compreso i loro cori parrocchiali e società parrocchiali, sono a beneficio del 20% di riduzione sui tassi del capoverso 1 qui sopra.
- B. Per facilitare il trapasso tra la vecchia e la nuova tariffa, sono accordate alle parrocchie che hanno più di 500 anime, le riduzioni seguenti sui tassi indicati alla linea I/A, cifra 1, lettera a e b qui sopra:

	Parrocchie protestanti	Parrocchie cattoliche romane
per l'anno 1966	45%	60%
per l'anno 1967	40%	55%
per l'anno 1968	35%	50%
per l'anno 1969	30%	45%
per l'anno 1970	25%	40%
per l'anno 1971	20%	35%
per l'anno 1972	15%	30%
per l'anno 1973	10%	20%
per l'anno 1974	5%	10%
per l'anno 1975	—	—

III. Condizioni di pagamento

Le indennità sono pagabili il 1° settembre di ogni anno contrattuale.
Le indennità non pagate alla scadenza, sono reclamate una volta per iscritto dalla Svizzera. Se questo reclamo resta senza effetto, la Svizzera può iniziare l'esecuzione. Le spese di esecuzione vanno a carico del debitore.

IV. Rimessa delle opere musicali eseguite

- A. Le liste di esecuzioni
- Se i contratti conclusi con la Svizzera non contengono altre prescrizioni, le parrocchie devono incaricare i loro organisti e i loro cori parrocchiali, di iscrivere su dei formulari speciali rimessi gratuitamente a disposizione dalla Svizzera, tutte le opere musicali protette che sono state eseguite.
 - Per tutti i concerti o manifestazioni analoghe che hanno avuto luogo all'infuori della chiesa, la parrocchia deve rimettere alla Svizzera un programma dettagliato.
 - I cori parrocchiali che chiedono loro stessi l'autorizzazione di esecuzione presso la Svizzera, sono obbligati di iscrivere su dei formulari speciali, rimessi gratuitamente a disposizione dalla Svizzera, tutte le opere musicali protette che hanno eseguito all'infuori delle prove.
 - La Svizzera rinuncia alla rimessa dei programmi delle opere musicali eseguite durante manifestazioni ricreative se i contratti non contengono altre disposizioni.
- B. Rimessa dei programmi e delle liste
Tutte le liste e i programmi di un anno civile, devono essere rimessi alla Svizzera fino al 31 gennaio dell'anno seguente. Se durante un anno, non hanno avuto luogo esecuzioni di musica protetta, bisogna informarne la Svizzera fino al 31 gennaio dell'anno seguente.
- C. Liste o programmi mancanti o insufficienti
Per ogni programma o lista mancante o insufficiente, la Svizzera manda un richiamo scritto alla persona responsabile. Se questo richiamo resta senza effetto, la Svizzera può, al più presto 10 giorni dopo, applicare al responsabile, una multa convenzionale di fr. 20.— a fr. 50.—, secondo il caso.

V. Diritti eventuali degli interpreti dei fabbricanti di dischi o organismi di radiodiffusione

La Svizzera non dispone di eventuali diritti degli interpreti sulle loro prestazioni, dei fabbricanti di supporti di suono sui loro prodotti e degli organismi di radiodiffusione sulle loro emissioni.

VI. Durata di validità della tariffa

La presente tariffa è valevole dal 1° gennaio 1966 al 31 dicembre 1975, con riserva di revisione anticipata nel caso di un cambiamento sostanziale della situazione.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Auslandspostüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs ab 9. Dezember 1965 — Cours de conversion dès le 9 décembre 1965

Belgien und Luxemburg/Belgique et Luxembourg: Fr. 8.73 1/2; Dänemark/Danemark: Fr. 62.90; Deutschland/Allemagne: Fr. 108.30; Frankreich/France: Fr. 88.45; Italien/Italie: Fr. -69.00; Marokko/Maroc: Fr. 86.70; Niederlande/Pays-Bas: Fr. 120.15; Norwegen/Norvège: Fr. 60.70; Oesterreich/Autriche: Fr. 16.77; Schweden/Suede: Fr. 83.75.

Grossbritannien und Irland (Eire)*/Grande-Bretagne et Irlande (Eire)*): 1 £ Sterl. = Fr. 12.14.*) Zahlungen durch Vermittlung der (paiements par intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. 40-600, Basel/Bâle. 289. 10. 12. 65.

France

Admissions exceptionnelles en franchise

Selon la réglementation douanière française les petits envois ne revêtant aucun caractère commercial et les colis familiaux sont admis en France en franchise des droits et taxes d'importation, sous certaines conditions et notamment lorsque leur valeur n'excède pas soixante francs français.

Par la décision administrative N° 65-706 du 17 novembre 1965, insérée dans les «Documents douaniers» N° 1184 du 25 du même mois, les autorités françaises ont décidé d'assouplir temporairement la réglementation préappellée en portant de 60 à 100 francs français la valeur limite pour l'admission en franchise des colis constituant manifestement des cadeaux de Noël et du Jour de l'An.

La facilité en cause s'applique du 1^{er} décembre 1965 au 31 janvier 1966.

289. 10. 12. 65

France

Régime fiscal des emballages

La Feuille officielle suisse du commerce N° 273 du 22 novembre dernier a reproduit les dispositions essentielles de la décision administrative N° 65-669 du 26 octobre 1965 qui a fixé la réglementation générale d'ordre fiscal applicable à tous les emballages lors de leur mise à la consommation en France.

A toutes fins utiles, il est signalé que les autorités françaises ont remplacé par de nouvelles annexes les annexes I et II reprenant les valeurs forfaitaires, d'une part, pour les emballages utilisés pour certaines catégories de marchandises et, d'autre part, pour des types d'emballages usuels.

En ce qui concerne les produits ci-après les valeurs forfaitaires tenant compte de la valeur totale des emballages intérieurs et extérieurs sont les suivantes:

Barème par nature de marchandises (annexe I)

Présentation	Emballages couramment utilisés	Valeurs forfaitaires
Fromages autres que frais	Boîte en carton embouti (type «Vache qui rit»)	10%
	Boîte (type Camembert)	7%
	Autres	2%
		de la valeur de la nomenclature
Fruits (autres que bananes) et légumes frais	Emballages en carton	0,68 Fr. français par kg d'emballage ¹⁾
Emballages en bois:	De moins de 500 grammes	0,75 Fr. français
	De 501 à 600 grammes	0,65 Fr. français
	De 601 à 1000 grammes	0,55 Fr. français
	De 1001 à 1500 grammes	0,50 Fr. français
	De 1501 à 2000 grammes	0,45 Fr. français
	De 2001 à 4000 grammes	0,40 Fr. français
	Au-dessus de 4000 grammes	0,35 Fr. français
Lait en poudre:	- Présenté en sacs 25 kg ou 50 kg notamment	0,50 Fr. français par sac
	- Présenté autrement	1 Fr. français le kg de marchandise
Lait concentré		0,30 Fr. français le kg de marchandise

¹⁾ Ce prix tient compte des conditionnements intérieurs.

²⁾ Ces prix tiennent compte des conditionnements intérieurs. Toutefois, il doit être majorés de 15% pour les emballages qui comportent un aménagement intérieur constitué par des plaques alvéolées en matière plastique.

Comme par le passé, le nouveau barème établi par catégorie d'emballage (annexe II) ne doit être employé que dans la mesure où le barème de l'annexe I ne permet pas de déterminer à lui seul le prix de l'emballage concerné.

289. 10. 12. 65.

France

Exportation de peaux brutes d'équidés à destination de la Suisse

Le «Journal Officiel de la République française» du 2 décembre 1965 a publié un avis informant les intéressés de l'ouverture d'un contingent de 95 tonnes (poids salé) pour l'exportation de peaux brutes d'équidés à destination de la Suisse.

Les demandes d'autorisation d'exportation sont valablement reçues du 10 décembre 1965 jusqu'au 28 février 1966 par la direction des relations économiques extérieures (service des autorisations commerciales, exportations), 8, rue de la Tour-des-Dames à Paris (9^e). Examinées au fur et à mesure de leur présentation, ces demandes devront être accompagnées d'une facture définitive en triple exemplaire, visée dans la limite du contingent, par l'Office commercial des tanneurs suisses, à Zurich.

Une fois accordées, les licences d'exportation ne pourront pas être renouvelées.

289. 10. 12. 65

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.



NAVI-FER AG

4001 BASEL

Rheinreederei - Internat. Transporte

Tel. (061) 23 00 00
Télégr.: NAVIFERSA
Telex: 62123

Uebersseeverkehre

Agenten der:

Rhein-London-Linie

Ygnis Heizkessel

Ygnis Kessel ag Luzern

Stadtammannamt Zürich 2

Freiwillige öffentliche Liegenschaftensteigerung

In privatem Auftrag wird

Dienstag, den 21. Dezember 1965, 14.30 Uhr,

im Bahnhofbuffet Enge-Zürich 2 (grosser Saal im 1. Stock) ver-
steigert

Kat.-Nr. 954

Das Mehrfamilienhaus Rietlerstrasse 53, Zürich 2-Enge,
Assek.-Nr. 682, für Fr. 190 000.- versichert, Schätzung 1963, und
das Hinterhaus mit Werkstatt und Autoremise,

dieselbst. Assek.-Nr. 683, für Fr. 75 000.- versichert, Schätzung 1963,
mit

5 Aren 43,4 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Die nochmalige Versteigerung erfolgt, da der am 6. Oktober 1965
erteilte Zuschlag aus einem vom Ersteigerer zu vertretenden Grunde
aufgehoben werden musste.

Der unveränderte Liegenschaftsbeschrieb, der Katasterplan und
die unveränderten Stelgerungsbedingungen liegen beim Stadtammann-
amt Zürich 2, Ulmbergstrasse 1 (Kreisgebäude), Zimmer 207, vom
6. bis 15. Dezember 1965, vom 9-11 und 15-17 Uhr zur Einsicht auf
(Samstag geschlossen).

Bestehung der Liegenschaft: Donnerstag, den 9. Dezember
1965, von 15.00-18.00 Uhr, oder nach Vereinbarung mit Telephon
Nr. 23 51 92 oder 23 13 58 (W. Müller).

Bei einem Mindestangebot von Fr. 376 000.- sind an der Steige-
rung, vor dem Zuschlag, Fr. 20 000.- bar zu bezahlen.

Für Personen im Ausland gilt die Bewilligungspflicht für den
Erwerb gemäss Bundesbeschluss vom 23. März 1961.

Zürich 2, den 26. November 1965

Stadtammannamt Zürich 2: K. Gmür

Schuldenruf

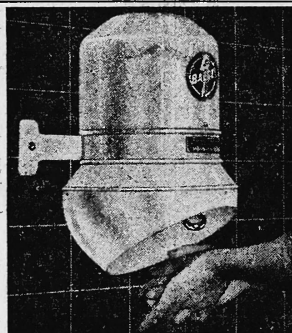
Infolge Verkaufs des Betriebes werden alle Gläubiger und Schuld-
ner der Erben Salzgeber M., Bau- und Möbelschreiner, St. Germain
(Wallis), aufgefordert, ihre Guthaben oder Forderungen beim unter-
zeichneten Treuhänderbüro, bis 10. Januar 1966, schriftlich einzu-
reichen. Nach diesem Datum werden keine Rechnungen mehr
anerkannt.

Visp, 6. Dezember 1965

Treuhänderbüro

B. Summermatter

Visp



Mit dem Baegge-Händetrockner
nie mehr
schmutzige und
zerrissene Handtücher.

Verlangen Sie bitte
Prospekt bei der Generalvertretung

W. Baumann

Basel, Thiersteinallee 29, Tel. 061/34 18 11

Imprimerie de
bonne réputation

installée avec des
machines en état, à
remettre après décès.
Conditions très intéres-
santes, locaux modernes
de 135 m², loyer annuel
Fr. 4800.-
Se renseigner

Bureau
BASTARD et HUTIN
3, rue du Purgatoire
Genève
Tél. 022/25 72 42

Inserate

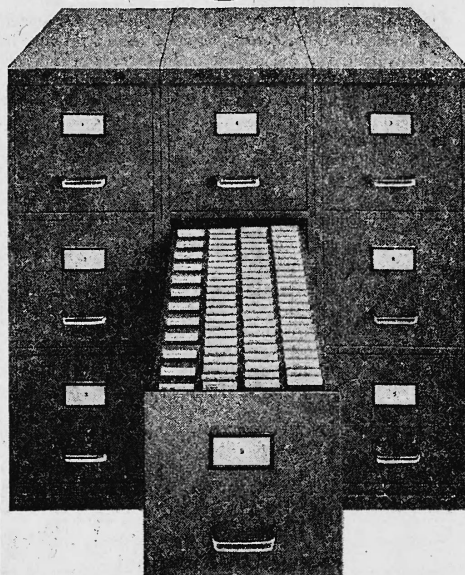
im Schweizerischen
Handelsamtsblatt
haben stets Erfolg!

MEMMEL

Stempel
Eildienst
4 Stunden

Die neue Abteilung
ohne Preiszuschlag.
Verlangen Sie kosten-
los die Hauszeitung.
MEMMEL EILDIENTST
4000 BASEL
Extra-Tel. 0612 40617

BIGLA



Stahl-Registraturschränke

Im Bigla Stahl-Registraturschrank sind die Akten
wohlgeordnet, staubgeschützt und sicher aufbewahrt.
Bigla Stahlmöbel sind unverwundlich, formschön und
mit den letzten technischen Neuerungen versehen.
Die vollausziehbaren Schubladen gleiten auch bei
schwerster Belastung spielend leicht und geräuschlos.
Jetzt wieder ab Lager lieferbar.

Bigler, Spichiger & Cie. AG., 3507 Biglen BE

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 7. November 1965 verstorbenen

Walter Ziegler-Märchy, Freienbach

ist vom Bezirksgerichtspräsidium Höfe die Aufnahme des öffent-
lichen Inventars angeordnet worden.

Die Gläubiger, Bürgschaftsgläubiger und Schuldner des Erb-
lassers werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis
zum 15. Januar 1966 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 ZGB genannten Folgen
der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben den
Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar auf-
genommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben,
weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht
durch Pfandrecht gedeckt sind.

Die Schuldner und Gläubiger im Besitze von Faustpfändern,
welche eine Eingabe unterlassen, werden mit Ordnungsbusse be-
straft.

Alle Personen, die Sachen des Verstorbenen besitzen (einschliess-
lich offene oder geschlossene Depots), melden dies der unterzeich-
neten Stelle innert der gleichen Frist schriftlich an.

Wollerau, den 7. Dezember 1965

Notariat Höfe

J. Bobst & Fils S.A., Prilly-Lausanne

Avis aux actionnaires

- L'assemblée générale extraordinaire du 9 décembre 1965 a décidé l'émission de 30 000 actions ordinaires nouvelles, d'une valeur nominale de Fr. 100.- chacune, avec droit au dividende dès le 1^{er} janvier 1966. Elle a constaté la libération intégrale de cette nouvelle émission par un groupe financier. L'augmentation du capital n'a pas fait l'objet d'une souscription publique.
- Ladite assemblée a décidé, en application de l'article 4 des statuts, que les 30 000 actions nouvelles seraient offertes aux actionnaires, à raison d'une nouvelle pour trois anciennes.
- Les prix de souscription est de Fr. 100.- net par action nouvelle. Le droit de timbre fédéral sur les titres est supporté par la société.
- Le droit de souscription s'exercera du 10 au 20 décembre 1965, auprès de l'Union de Banques Suisses, à Lausanne, par la remise d'un bulletin de souscription mentionnant le numéro du certificat nominatif et le nombre d'actions anciennes. Les actionnaires désireux de traiter avec leur banque habituelle enverront à celle-ci le bulletin de souscription et le certificat à remplacer.
- La libération des actions nouvelles doit avoir lieu, auprès de l'Union de Banques Suisses jusqu'au 20 décembre 1965 au plus tard.
- L'Union de Banques Suisses, à Lausanne, fonctionnera comme intermédiaire pour la négociation des droits. En ce qui concerne l'achat, celui-ci sera limité uniquement aux rompus et dans la mesure des possibilités du marché. La contre-valeur des droits non exercés sera versée à l'actionnaire par le groupe financier précité.
- Tout actionnaire qui n'aura pas exercé son droit de souscription dans le délai prévu, c'est-à-dire jusqu'au 20 décembre 1965, sera considéré comme y ayant renoncé.

Prilly, le 9 décembre 1965

Le conseil d'administration

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche
Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift
«Die Volkswirtschaft»

UNION NASIC S.A., GENEVE

Avis aux actionnaires

REMBOURSEMENT DE CAPITAL

Selon décision de l'assemblée générale des actionnaires du 10 septembre 1965, il sera procédé, dès le 15 décembre 1965 à la réduction du capital-actions de la Société de Fr. 12 592 500.- à Fr. 12 136 250.- par le remboursement de Fr. 5.- (cinq francs suisses) par action de Fr. 138.- valeur nominale. Ce remboursement de capital sera effectué au domicile de paiement de la Société, la

Banque de Paris et des Pays-Bas,
Succursale de Genève,
6, rue de Hollande,
Genève.

A cet effet, MM. les actionnaires sont invités à remettre leurs titres au domicile de paiement ci-dessus pour l'estampillage ainsi que les coupons No 15, détachés du titre et estampillés du nom du remettant.

Genève, le 10 décembre 1965

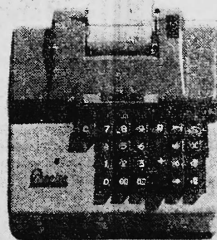
LE CONSEIL D'ADMINISTRATION



Bringen Sie Ordnung in Ihre Zahlen!

Kein Tag ohne Zahlen. Nicht einmal in einem Haushalt. Geschweige denn in einem Geschäft. Oder gar in einem Unternehmen! Also gibt es zwei Möglichkeiten: die Zahlen periodisch, sogar täglich, zu ordnen (und das macht man nur, wenn es ganz rasch und leicht geht) oder den Zahlenberg bis zur Unordnung wachsen zu lassen (und das ist meist sehr teuer). Variante I lässt sich am besten so lösen: Die kleine Precisa 108 für den Kleinbetrieb und Haushalt, die Precisa 160 für den mittleren Betrieb, die neue Precisa 164 für den grösseren Betrieb. Auf alle Fälle: Precisa.

Precisa
Generalvertretung für die Schweiz
JOST
Ernst Jost AG
Zürich



Neu! Precisa 164 mit abgekürzter automatischer Multiplikation Fr. 1875.—. Precisa 162 mit Rückhol- und Speicherwerk Fr. 1125.—.

Precisa 160 ab Fr. 850.—. Precisa 108, die kleine Handmaschine, Fr. 480.—. Verlangen Sie bitte eine unverbindliche Vorführung!

VERON, GRAUER A.G.

sämtliche Luftfrachttransporte

Zürich — KLOTEN und GENÈVE — Cointrin

ZSCHOKKE HOLDING S.A.

CONVOCAZION

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 21 décembre 1965, à 15 heures 30, au siège social, 42, rue du XXXI-Décembre, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes de l'exercice 1964.
- 2° Rapport des vérificateurs des comptes.
- 3° Approbation de ces rapports, du compte de profits et pertes et du bilan au 31 décembre 1964.
- 4° Décharge aux administrateurs.
- 5° Nominations statutaires.
- 6° Divers.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, les propriétaires d'actions au porteur devront déposer leurs titres ou toutes autres pièces justificatives jusqu'au 20 décembre 1965, à midi, au plus tard, chez MM. Pictet & Cie, banquiers, 6, rue Diday, à Genève.

Genève, le 8 décembre 1965

Le conseil d'administration

Société anonyme de l'ancienne Usine électrique des Clées en liquidation, Yverdon

Une répartition de liquidation de

Fr. 200. — brut, moins
Fr. 60. — impôts fédéraux
Fr. 140. — net

est payable dès le 20 décembre 1965 contre présentation du coupon d'action N° 76 aux guichets de MM. Piguet & Cie, banquiers, à Yverdon.

Par suite de décès subit du titulaire, la Fabrique de pâtes G. BESSON & Cie S.A., Yverdon, cherche un

Directeur

ayant une expérience approfondie de la vente.

Qualités requises:

Qualité d'un chef, initiative et goût des responsabilités. Langue maternelle française et très bonnes connaissances de la langue allemande.

Discrétion assurée.

Prière d'adresser les offres manuscrites avec curriculum vitae, prétentions de salaire, copies de certificats et photographie à Monsieur Georges Besson, président du conseil d'administration, 8, avenue des Bains, Yverdon.

Eiserne Kessel

als Lagertanks usw. geeignet, geschweisst, Inhalt 25 000 l, 50 000 l, 60 000 l, in sehr gutem Zustand, günstig zu verkaufen.

Anfragen unter Chiffre W 251034-18 D, an Publicitas, Bern.

Zum Kauf angeboten wird die

Aktienmajorität

eines gut eingeführten Unternehmens der

Nährmittelbranche

mit nachweisbar guter Rendite. Andauernd steigender Umsatz. Enorme Entwicklungsmöglichkeiten. Seriöses, gut fundiertes Unternehmen (keine Sanierung). Kapitalbedarf ca. 4 Millionen Franken. Offerten unter Chiffre A 46995-23 an Publicitas, 6002 Luzern.

Entlasten Sie Ihre

Verkaufs- und Versandabteilungen

und errichten Sie ein Auslieferungslager für die Routine-Aufträge.

Wir verfügen über freie Kapazität in diesen Abteilungen, infolge Aufgabe einer Vertretung.

Gut ausgebildetes Personal, Auto, Telefon und Fernschreiber stehen zu Ihrer Verfügung. Besonders versiert sind wir auch für Bemusterungen für den Export in alle Länder, die vielfach sehr zeitraubend und kompliziert sind.

Schreiben Sie bitte an: Postfach 10, 8203 Schaffhausen.



GRAND HOTEL LES RASSES

sur Ste Croix/Jura

Ihr bevorzugtes Erstklass-Haus mit 100 Betten für Ihre Tagungen, Seminarien, Sitzungen, Versammlungen, Lokaltäten für alle Ansprüche. Sorgfältige, leistungsfähige Küche.

Schweizerische Skischule, Télésiège, Skilift, absolute Ruhe. Pension pauschal pro Tag Fr. 40. — bis Fr. 56. —. Tel. (024) 62497 Paul H. Gantenbelen

Obligationen-Anleihe der Stiftung «Ferienheim Buebeberg Schönried» von 1952

Gemäss Amortisationsplan wird am 15. Januar 1966 die 9. und letzte Tilgungsquote fällig. Es sind noch folgende Obligationen im Umlauf, die zur Rückzahlung gelangen:

	Nominal	Emissionsstempel	Netto
Nrn. 3, 10, 14, 19	1000. —	6. —	Fr. 994. —
Nrn. 65, 96, 101, 141	100. —	-60	Fr. 99.40

Die rückzahlbaren Obligationen können zu den angegebenen Nettobeträgen ab 15. Januar 1966 bei der Gewerbekasse in Bern gegen Rückgabe der Titel eingelöst werden.

Bern, 8. Dezember 1965

Die Anleihevertreterin:
Gewerbekasse in Bern

Schweizerische Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft, Basel

Dividende 1964/65

Die heute abgehaltene ordentliche Generalversammlung hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1964/65 auf

6% = Fr. 6. — brutto

pro Aktie festgesetzt, zahlbar vom 10. Dezember 1965 an. Infolgedessen wird der Dividenden-coupon Nr. 2, abzüglich 30% eidg. Coupons- und Verrechnungssteuer, mit

Fr. 4.20 netto

an folgenden Zahlstellen eingelöst:

Gesellschaftskasse, Malzgasse 32, Basel, bei einem Sitz des Schweizerischen Bankvereins oder der Schweizerischen Bankgesellschaft, bei der Bank Leu & Co. AG., Zürich, bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie. AG., Ehinger & Cie., La Roche & Co., A. Sarasin & Cie., in Basel, oder bei den Herren Bordier & Cie., in Genf.

Basel, den 9. Dezember 1965

Der Verwaltungsrat

Laboratoire Lucchini S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu à Genève, dans les bureaux de la Société Mandataire S.A., 25, rue du Rhône, le jeudi 23 décembre 1965, à 10 heures.

Ordre du jour: Modification du conseil d'administration.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires seront tenus de produire leurs actions ou à défaut une attestation de banque avec liste numérique, justifiant du dépôt de leurs actions en vue de la présente assemblée.

Le conseil d'administration

TESSIN

Regelmässiger Lastwagendienst, 2 mal wöchentlich für alle Waren, ab Basel, Biel, Neuenburg, Fribourg, Lausanne nach dem Tessin.

Anfragen unter Chiffre PB 61887 an Publicitas, 1000 Lausanne.

GELEGENHEIT

ASTRA-Buchungsautomat

Mit Kurztext und Volltext, 16 Zählwerke. älteres Modell, im Service gepflegt. Fr. 4500.-

Telefon (061) 24 13 03

SHAB-Inserte haben stets Erfolg

Caisse d'épargne de Bassecourt Banque jurassienne d'épargne et de crédit

Augmentation du capital social

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de notre société, tenue le 4 décembre 1965, a décidé de porter le capital social de Fr. 1 000 000. — à Fr. 1 500 000. — par l'émission de 1000 actions nouvelles, au porteur, de Fr. 500. — nom. chacune.

Ces nouvelles actions sont offertes en souscription aux actionnaires actuels, aux conditions suivantes:

1. Deux actions anciennes de Fr. 500. — nom. ou dix actions anciennes de Fr. 100. — nom. donnent le droit de souscrire à une action nouvelle.
2. Le prix d'émission est de Fr. 600. — plus Fr. 12. — timbre fédéral, soit au total de Fr. 612. —.
3. Le droit de souscription doit être exercé du 6 au 17 décembre 1965, à midi, au siège de l'établissement à Bassecourt, dans les succursales de Delémont ou Porrentruy, contre remise du coupon N° 35 des actions anciennes et au moyen du bulletin de souscription imprimé à cet effet.
4. Pour les actionnaires qui ne feraient pas usage de leur droit préférentiel de souscription dans le délai fixé, le coupon N° 35 sera sans valeur dès le 17 décembre, à midi.
5. La libération des actions nouvelles devra s'effectuer jusqu'au 30 décembre 1965.
6. Notre établissement servira volontiers d'intermédiaire pour l'achat et la vente des droits de souscription.

Des prospectus d'émission détaillés et des bulletins de souscription sont à la disposition des actionnaires au siège et dans les succursales de la société.

Bassecourt, le 6 décembre 1965

Le conseil d'administration